

## Catalogue Contents

<b>Catalogue</b>	<b>"Drama und Vision" - Sammlung Ivan Nagel</b>	<b>» to the Art Department</b>
	Catalogue Price EURO 15,00 Auction Date Do., 29.Nov., ca. 18:00  <a href="#">» Entire Catalogue (Lots 5800 - 5924)</a>	<a href="#">» Catalogues (Order)</a> <a href="#">» Lots in After-Sales</a>  <a href="#">» Terms and Conditions (PDF)</a> <a href="#">» First Time Bidders (as PDF)</a> <a href="#">» Form for your bids (PDF)</a> <a href="#">» Show My Selection</a>
<b>Chapter</b>	"Drama und Vision" - Druckgraphik und wertvolle Bücher aus der Sammlung Ivan Nagel (Lose 5800 - 5924)	<a href="#">» Chapters</a>

1 2 3 4 5 6 7 8 9 ... 13



Main Image	Description	Status
	<b>Baldung, Hans</b> Die drei Parzen  <b>Lot 5800</b>  Die drei Parzen. Holzschnitt. 21,9 x 15,3 cm. 1513. B. 44, Hollstein 236. Wz. Gotisches P mit Reichsapfelwäppchen (vgl. Meder 324).  Guter, jedoch etwas ungleichmäßiger Druck mit feinem Rändchen um die Einfassungslinie. Leimspuren verso, die linke untere Ecke angesetzt, vereinzelte ganz schwache Knickfalten, vereinzelte Federretuschen, im Gesamteindruck jedoch gut. Aus den Sammlungen William Sharp (Lugt 2650), Adalbert Freiherr von Lanna (Lugt 2773) und Albert Blum (Lugt 79b).	<b>Estimate</b> € 3.000 (US\$ 3.960)  <b>Result</b> € 2.000 (US\$ 2.640)
	<b>Baldung, Hans</b> Der hl. Sebastian an einen Baum gebunden  <b>Lot 5801</b>  Der hl. Sebastian an einen Baum gebunden. Holzschnitt. 21,2 x 23,3 cm. B. 37, Hollstein 128. Wz. Gotisches P.  Mit dem vertikalen Sprung im Holzstock. Ausgezeichneter Druck mit der Einfassungslinie. Vereinzelte Stockfleckchen, Montierungsreste verso, sonst tadellos.	<b>Estimate</b> € 2.400 (US\$ 3.168)  <b>Result</b> € 3.400 (US\$ 4.488)
	<b>Baldung, Hans gen. Grien</b> Die Beweinung Christi  <b>Lot 5802</b>  Die Beweinung Christi. Holzschnitt. 22 x 15,5 cm. 1515/17. B. 5, Hollstein 53 II, Mende 40. Wz. Gotisches P.  Ausgezeichneter Druck mit der Einfassungslinie. Vereinzelte kleine Quetschfalten vom Druck, vereinzelte Fleckchen, Montierungsreste verso, sonst schönes Exemplar.	<b>Estimate</b> € 3.000 (US\$ 3.960)  <b>Result</b> € 2.000 (US\$ 2.640)
	<b>Baldung, Hans</b> Der Leichnam Christi  <b>Lot 5803</b>  Der Leichnam Christi von Engeln zum Himmel getragen. Holzschnitt. 22,2 x 15,5 cm. (1516). B. 43, Hollstein 56.  Ausgezeichneter Druck mit Rändchen. Vereinzelte schwache Stockfleckchen, sonst tadellos.	<b>Estimate</b> € 1.200 (US\$ 1.584)  <b>Result</b> € 2.000 (US\$ 2.640)
	<b>Dürer, Albrecht</b> Johannes, das Buch verschlingend  <b>Lot 5804</b>  Johannes, das Buch verschlingend. Holzschnitt. 39,1 x 28,1 cm. (1498). B. 70, Meder 172, lateinische Ausgabe von 1511.  Mit dem Wort "septe" in der zweiten Zeile der linken Spalte verso. Ausgezeichneter, kräftiger Druck mit der Einfassungslinie. Oben links in dem Schrein mit brauner Feder vier kleine Wappen gezeichnet, sowie verso in Feder eine kleine Annotation zum Text, Montierungsreste verso, sonst in vorzüglicher Erhaltung.	<b>Estimate</b> € 3.000 (US\$ 3.960)  <b>Result</b> € 4.000 (US\$ 5.280)
	<b>Bellange, Jacques</b> Die Madonna mit dem Spinnrocken  <b>Lot 5805</b>  Die Madonna mit dem Spinnrocken, einem Engel und dem Kind. Radierung. 24,6 x 18,8 cm. Um 1615. Walch 9 II (von III); Worthen-Reed, Griffiths & Hartley 8.  <b>Vor der Adresse "Le Blond excud"</b> . Ganz ausgezeichneter Druck mit der Spur eines Rändchens um die Einfassungslinie. Unauffällige geglättete horizontale und diagonale Knickfalte, Knickspuren an den Ecken, kl. Ausbesserung an der rechten unteren Ecke, winziger Papierverlust an der Spitze der linken unteren Ecke, verso in Röteln die Silhouette der Madonna nachgezeichnet, sonst jedoch in sehr guter Erhaltung.	<b>Estimate</b> € 9.000 (US\$ 11.880)  <b>After-Sales Price</b> € 7.000 (US\$ 9.240)  <a href="#">» to my selection</a>



(More Images)

**Dietterlin, Wendel**

Architectura. 3. Druck der 2. Ausgabe

Lot 5806

Estimate  
€ 2.500 (US\$ 3.300)

Result € 4.600 (US\$ 6.072)

**Dietterlin, Wendel.** Architectura. Von Außtheilung, Symmetria und Proportion der Fünff Seulen, und aller darauß volgender Kunst Arbeit, von Fenstern, Caminen, Thürgerichten, Portalen, Bronnen und Epitaphien. 5 Teile in 1 Band (durchpag.). 209 Bl. Mit 5 Kupfertiteln, gestochenem Porträt, 8 Blatt Typographie (einseitig), und 196 (195 ganzseitige, davon 2 zu je einer Falttafel zusammenmontiert) Kupfer. 33 x 24 cm. Niederländischer Pergamentband d. Z. (Rücken erneuert, Deckel neu aufgebunden, etwas fleckig) mit blindgeprägter Arabeske auf den Deckeln und mit goldgeprägtem RTitel. Nürnberg, Caymox, 1598.

Dritter Druck der zweiten Ausgabe des einflussreichsten Architekturmusterbuchs des deutschen Manierismus und Frühbarock, gegenüber der Erstausgabe von 1593-94 um 100 Kupfer vermehrt, sie ist kollationsgleich mit der Ausgabe von 1655.

"Das Hauptwerk des Meisters. Zu seiner Zeit eine reiche Fundgrube für Architekten, Bildhauer und Schreiner, und gegenwärtig wieder sehr gesucht und zu hohen Preisen bezahlt" (Andresen). "Für die Entwicklung der deutschen Kunst im 17. Jahrhundert von außerordentlicher Bedeutung, geradezu ein Bahnbrecher der deutschen Barockbaukunst. ... Die technische Behandlung der Tafeln ist durchaus vornehm und großzügig; die flotten, fast impressionistisch gehaltenen Entwürfe zeigen eine vollendete Beherrschung aller Mittel und feines Verständnis für die malerischen Wirkungen, die sich mit der Radiernadel erzielen lassen." (Thieme-Becker).

"In solchen Veränderungen läßt Dietterlin sein Hirn fessellos umspringen. Die klassischen Kernformen überwuchert er mit verkröpften, zerfetzten und geschweiften Baugliedern und Zieraten, Verästelungen und Verzierungen, die oft jeder vernunftmäßigen Rechnung spotten. Man muß alle tektonische Wirklichkeit vergessen, um diesen Luftschlössern gerecht zu werden. Dazu hilft der glänzende Vortrag dieses bahnbrechenden Werkes" (Jessen, Ornamentstich).

"Höhepunkt der deutschen Säulenlehre bildet die *Architectura* des Straßburger Malers Wendel Dietterlin (1550/51-99), die ab 1593 erschien und 1598 abgeschlossen vorlag. Es ist im strengen Sinn weder ein Lehr- noch ein Musterbuch, sondern es sind Variationen über das Thema des Säulenbuches, gesehen mit den Augen eines Malers. Die Säulenordnungen bilden den Ausgangspunkt für phantastische Schöpfungen im Bereich des Kupferstichs. Künstlerisch gehören Dietterlins Stiche zu den überragenden Leistungen des späten 16. Jahrhunderts" (Kruft). – Komplet neu aufgebunden mit neuem Vorsatzpapier, Kupfertitel und Widmungsblatt (mit hinterlegtem Mittelschnitt) bis um die Darstellungslinie beschnitten und angerändert, wenige minimale Restaurationen und Papierläsuren, kaum fingerfleckiges, sauberes Exemplar.

*Literatur:* VD16 D-1694. Fairfax Murray 134. STC 243. Kruft 190. Ornamentstichsammlung 1942. Andresen II, 252 f.



**Heemskerck, Maerten van**

Die Folge der menschlichen Laster

Lot 5807

Estimate  
€ 900 (US\$ 1.188)

Result € 800 (US\$ 1.056)

nach. Die Folge der menschlichen Laster. 8 (von 9) Kupferstiche von **Cornelis Cort**. Je ca. 22,4 x 29,5 cm. 1564. Veldman (Heemskerck, New Hollstein) 482-489, je letzter Zustand. Wz. Wappen mit Schrägbalken mit angehängten Initialen.

Ausgezeichnete Drucke teils mit zartem Plattenton und meist mit feinem Rändchen um die Plattenkante, Inopia auf die Plattenkante geschnitten. Unauffällige Knitter- und Knickspuren, Inopia mit zahlreichen Ausbesserungen, dünnen Stellen, geschlossenem Randeinriss sowie leicht fleckig, sonst jedoch in schöner und originaler Erhaltung.



**Heemskerck, Maerten van**

Christus am Ölberg

Lot 5808

Estimate  
€ 400 (US\$ 528)

Result € 300 (US\$ 396)

nach. Christus am Ölberg. Kupferstich von **Dirck Volkertsz. Coornhert**. 25,3 x 19,4 cm. (1548). TIB 14, Veldman (New Hollstein) 286.

Aus der 30 Blatt zählenden Folge "Der Fall und die Erlösung des Menschen durch das Leben und die Passion Christi". Ausgezeichnete, toniger Druck mit Wischkritzeln und teils sehr feinem Rändchen um die Plattenkante. Leichte Altersspuren, unauffällige Horizontalfalte, unten links alte Federpaginierung, kleine Montierungsreste verso, sonst gut. Aus einer unbekanntenen Sammlung "P im Oval" (nicht bei Lugt). Beigegeben aus derselben Folge ein weiterer Kupferstich "Der Einzug Christi in Jerusalem" (New Hollstein 281), von Raphael Sadeler "Christus bei Maria und Martha" sowie von Hieronymus Wierix "Lex", jeweils nach Maerten de Vos, insgesamt vier Blatt.



**Galle, Philips**

Die vier Elemente

Lot 5809

Estimate  
€ 1.200 (US\$ 1.584)

Result € 1.100 (US\$ 1.452)

Die vier Elemente. 4 Kupferstiche, lose Blatt in einem Sammler-Album des 19. Jh. (stärker berieben, leicht beschabt und verkratzt, Kapitale zerschlagen, Spuren der alten Bindung). Je ca. 19,2 x 24,2 cm. 1564. TIB 56, .086, Sellink/Leesberg (New Hollstein) 365-368, je I (von II). Wz. Kleiner Reichsapfel mit Schrägbalken.

Die Folge entstand nach Galles eigenen Entwürfen und zeugt dabei von seiner technischen Versiertheit auch bei eigenen Inventionen. Die vollständige Folge kommt hier in einem ersten Zustand, in dem die Blätter noch nicht den Titel der Elemente tragen. Laut den Angaben von Sellink/Leesberg im New Hollstein gibt es lediglich in der Sammlung der Veste Coburg Exemplare der ersten Vor-Ausgabe ohne die Titel. - Die vollständige Folge in ausgezeichneten, zarttonigen **Frühdrucken** mit Rand, teils mit dem vollen Rand um die Plattenkante. Vornehmlich im weißen Rand etwas fleckig und teils gebräunt, unauffällige vertikale Mittelfalte mit zarten Trockenfältchen, kleine, teils hinterlegte Randeinrisse, einzelne, vertikale Quetschfalten, minimal wellig, oben rechts jeweils mit einer alten Federpaginierung, entlang des linken Randes mit Spuren der Albummontierung, sonst gut. **Von großer Seltenheit.** Beigegeben, ebenfalls inzwischen aus der Montierung des Sammler-Albums gelöst, von **Cornelis Cort nach Frans Floris** sieben (von 10) Kupferstiche aus der Folge "**Die Taten des Herkules**" (New Hollstein, Floris, 67-69, 73-76, je I von IV), noch mit der ursprünglichen Nummerierung, in ausgezeichneten Drucken meist mit der vollen Darstellung. Teils etwas fleckig, schwach vergilbt, verschiedene Randläsuren, sämtlich aufgezoogen auf die Alumbögen, sonst in einheitlicher Erhaltung. Darüber hinaus beigegeben von **Philips Galle** ein Kupferstich nach Maerten van Heemskerck "Aus der Geschichte Jobs" (New Hollstein 59) mit zahlreichen altniederländischen Federannotationen, und nach Johannes Stradanus "Titelblatt zu den Jagdgesellschaften" (New Hollstein 519), ein Kupferstich von Joachim Brechtel "Die Apostel Johannes, Andreas und Jacob" sowie ein ehemals Frans Floris zugeschriebener Kupferstich von **Cornelis Cort** "Charitas" (R7, New Hollstien 157), insgesamt 14 Blatt.

1 2 3 4 5 6 7 8 9 ... 13

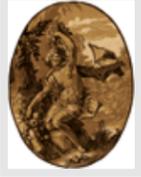


## Catalogue Contents

<b>Catalogue</b>	<b>"Drama und Vision" - Sammlung Ivan Nagel</b>	<b>» to the Art Department</b>
	Catalogue Price EURO 15,00 Auction Date Do., 29.Nov., ca. 18:00  <b>» Entire Catalogue (Lots 5800 - 5924)</b>	<b>» Catalogues (Order)</b> <b>» Lots in After-Sales</b>  <b>» Terms and Conditions (PDF)</b> <b>» First Time Bidders (as PDF)</b> <b>» Form for your bids (PDF)</b> <b>» Show My Selection</b>
<b>Chapter</b>	"Drama und Vision" - Druckgraphik und wertvolle Bücher aus der Sammlung Ivan Nagel (Lose 5800 - 5924)	<b>» Chapters</b>

1 **2** 3 4 5 6 7 8 9 ... 13

Main Image	Description	Status
	<b>Trento, Antonio da</b> Augustus und die tiburtinische Sibylle  <b>Lot 5810</b>  Augustus und die tiburtinische Sibylle. Clair-obscur-Holzchnitt von zwei Stöcken in Schwarz und Olivgrün, nach <b>Parmigianino</b> . 34,5 x 26,2 cm. B. XII, 90. Wz. Fabelwesen (?).  Ganz ausgezeichnete, harmonische Druck knapp innerhalb der Einfassung geschnitten. Leicht fleckig, horizontale Mittelfalte, rechte obere Ecke ergänzt und mit Retusche, wenig wahrnehmbare horizontale Falzspuren, diese teils gesprungen und verso ausgebessert bzw. hinterlegt, größerer, hinterlegter Randerinss rechts mittig, weitere kleine Erhaltungsmängel, der Gesamteindruck dennoch gut. Aus der Sammlung des Cabinet Brentano-Birkenstock, Wien (Lugt 345).	<b>Estimate</b> € 1.200 (US\$ 1.584)  <b>After-Sales Price</b> € 900 (US\$ 1.188)  <b>» to my selection</b>
	<b>Goltzius, Hendrick</b> Herkules und Cacus  <b>Lot 5811</b>  Herkules und Cacus. Clair-obscur-Holzchnitt von drei Platten in Schwarz, Hellbraun ("tan") und Olivgrün. 40,3 x 33 cm. 1588. B. 231, Hirschmann 373, Hollstein 373, Bialler 25 I c (von f, von VI), Leesberg (New Hollstein) 304 Ie. Wz. Schild mit Trauben und Schrift (s. Briquet 13215: um 1579-1586).  Prachtvoller, scharfer und gegensatzreicher Frühdruck mit der Einfassungslinie, oben und rechts teils mit feinem Rändchen. Vor dem Wurmloch auf der linken Hüfte des Cacus, direkt am Übergang zum Torso, das bereits in den späteren Farbvarianten des I. Zustandes (e und f) zur Wirkung kommt und unser Blatt damit als Frühdruck ausweist (s. Bialler S. 104). Geglättete Mittelfalte, geringfügig fleckig, leicht stockfleckig, marginale Altersspuren, sonst in vorzüglicher Erhaltung.	<b>Estimate</b> € 9.000 (US\$ 11.880)  <b>Result € 21.000 (US\$ 27.720)</b>
	<b>Goltzius, Hendrick</b> Der Magier oder Demogorgon in der Höhle...  <b>Lot 5812</b>  Der Magier oder Demogorgon in der Höhle der Ewigkeit. Clair-obscur-Holzchnitt von drei Platten in Schwarz, Braun und Ocker. 34,2 x 26 cm. Um 1588/90. B. 328, Hollstein 374, Bialler 26 c, Leesberg (New Hollstein) 294 c (von d).  Aus der insgesamt sieben Blatt umfassenden Folge "Demogorgon und die Göttinnen". Demogorgon, der Vater aller Götter ist der Folge vorangestellt, in der die übrigen sechs Götterdarstellungen paarweise einander gegenübergestellt werden. Je ein Paar steht dabei für einen komplementären Bereich; Luft und Wasser (Neptun und Tethys), Tag und Nacht (Helios und Nox) sowie Leben und Tod (Pluto und Proserpina). Demogorgon schafft in seiner Höhle die Voraussetzungen für die Entstehung der Welt aus dem Chaos. Die Schlange, die das eigene Schwanzende beißt, symbolisiert dabei die Unendlichkeit, Diana von Ephesus in der rechten Blase steht hingegen für die Natur. Die Clair-obscur-Holzchnitte von Hendrick Goltzius stellen zweifellos einen Höhepunkt in seinem graphischen Werk dar. Aus stilistischen Gründen, die noch von der Auseinandersetzung mit den Zeichnungen des Prager Hofmalers Bartholomäus Spranger zeugen, werden diese Holzchnitte in die Jahre kurz vor Goltzius' Italienreise zwischen 1588 - 1590 datiert. - Ausgezeichnete, in den Farben harmonische Druck mit der Einfassung, teils auf diese geschnitten. Horizontale Mittelfalz, diese teils gesprungen und mit kleineren Läsuren, oben links eine Fehlstelle mit weiterlaufendem Riss bis in die Rauchwolke, aufgezoogen, sonst insgesamt jedoch gut.	<b>Estimate</b> € 6.000 (US\$ 7.920)  <b>Result € 3.700 (US\$ 4.884)</b>
	<b>Goltzius, Hendrick</b> Dies (Helios)  <b>Lot 5813</b>  Dies (Helios). Clair-obscur-Holzchnitt von drei Platten in Schwarz, Ocker und Braun, im Oval. 35,2 x 26,6 cm. Um 1588-90. B. 234, Hirschmann 373, Hollstein 373, Bialler 31 c.  Prachtvoller, leuchtender Druck mit der Einfassungslinie. Alt auf ein Albumblatt aufgezoogen, deutlichere, teils gesprungene Mittelfalte, längerer geschlossener vertikaler Einriss, vereinzelte Federretuschen im Bereich der Papierschäden, im Gesamteindruck jedoch schön.	<b>Estimate</b> € 4.000 (US\$ 5.280)  <b>Result € 2.700 (US\$ 3.564)</b>
	<b>Goltzius, Hendrick</b> Dies (Helios)  <b>Lot 5814</b>  Dies (Helios). Clair-obscur-Holzchnitt von drei Platten in Schwarz, Hellbraun ("tan") und Grün, im Oval. 34,8 x 26,5 cm. Um 1588-90. B. 234, Hirschmann 373, Hollstein 373, Bialler 31 b. Wz. Drei Kronen (s. Briquet 5097: um 1591-1612).  Ganz ausgezeichnete Druck mit der Einfassungslinie. Vereinzelt Fleckchen, drei horizontale Quetsch- und Knickfalte, unauffällige geglättete vertikale Knickfalte, geringe Gebrauchsspuren, sonst sehr schönes Exemplar.	<b>Estimate</b> € 6.000 (US\$ 7.920)  <b>Result € 13.000 (US\$ 17.160)</b>

	<p><b>Goltzius, Hendrick</b> Proserpina</p> <p>Lot 5815</p> <p>Proserpina. Clair-obscur-Holzschnitt von drei Platten in Schwarz, Ocker und Braun, im Oval. 34,6 x 25,8 cm. Um 1588/90. B. 236, Hirschmann 370, Hollstein 370 II, TIB (Commentary) .236, Bialler 30 d.</p> <p>Ursprünglich identifizierte Bartsch die blumengeschmückte Figur mit Flora. Da allerdings das Pendant Pluto, den Gott der Unterwelt, zeigt, wird die Dargestellte allgemein als Proserpina interpretiert. Beide Blätter zusammen symbolisieren Leben und Tod. Ganz ausgezeichneter, kräftiger und farbintensiver Druck mit der Einfassungslinie. Alt auf ein Albumblatt aufgezogen, deutlichere, teils gesprungene Mittelfalte, verschiedene geschlossene Einrisse, darunter ein längerer vertikaler Riss, der über den Oberschenkel Proserpina verläuft, ebenda verschiedene Federretuschen.</p>	<p>Estimate € 3.500 (US\$ 4.620)</p> <p>Result € 2.500 (US\$ 3.300)</p>
	<p><b>Goltzius, Hendrick</b> Tethys</p> <p>Lot 5816</p> <p>Tethys. Clair-obscur-Holzschnitt von drei Platten in Schwarz, Ocker und Braun, im Oval. 35 x 26,2 cm. B. 235, Hirschmann 368, Hollstein 368, Bialler 28 III b.</p> <p>Prachtvoller, scharfer und leuchtender Druck mit der Einfassungslinie. Alt auf ein Albumblatt aufgezogen, deutlichere, teils gesprungene Mittelfalte, ebenda mit vereinzelte Federretuschen sowie kleineren geschlossenen Einrissen, sonst sehr schönes Exemplar.</p>	<p>Estimate € 4.000 (US\$ 5.280)</p> <p>Result € 2.700 (US\$ 3.564)</p>
	<p><b>Goltzius, Hendrick</b> Die Folge von Ovid´s Metamorphosen</p> <p>Lot 5817</p> <p>nach. Die Folge von Ovid´s Metamorphosen. 52 Kupferstiche, sämtlich modern aufgebunden bzw. eingehängt in einem modernen HL-Band mit goldgeprägtem Rückentitel "Ovid/Goltzius Metamorphosen" (die Ränder schwach bestoßen, im mod. Pp.-Schuber). Je ca. 17,5 x 25,3 cm. 1589/90. B. (after Goltzius) 31-82, TIB .031 - .082., Hollstein (after Goltzius) 508-559, Hollstein (Baudous) 16-64. Wz. Siebenzackige Schellenkappe.</p> <p>Die Folge von Ovid´s Metamorphosen geht zurück auf die Zeichnungen von Hendrick Goltzius (lediglich sechs dieser Vorlagenzeichnungen haben sich erhalten, vgl. Emil Joseph Karl Reznicek, Die Zeichnungen von Hendrick Goltzius, Utrecht 1961, K99 - K104). Die insgesamt 52 Blatt zählende Folge entstand in drei Teilen, die auch durch die doppelte Nummerierung der Blätter markiert wird (lediglich Blatt 20 des 2. Teils "Raub der Europa" ist hier hinter den ersten gebunden). Die ersten zwanzig Blatt (B. 31-50) wurden 1589 in Goltzius Werkstatt wohl von Schülern ausgeführt. Weitere zwanzig Darstellungen (B. 51-70) wurden im darauf folgenden Jahr ausgeführt. Alle diese Stiche tragen im Unterrand begleitende Verse von Francius Estius. Die Folge, die als umfangreiches und in Anbetracht der Komplexität der Ovid´schen Metamorphosen als ambitioniertes Projekt geplant war, wurde nie ganz zu Ende gebracht. Sehr wahrscheinlich trug vor allem Hendrick Goltzius Italienreise, zu der er 1591 aufbrach, zu der Unterbrechung des Projekts bei. 1615 verlegte schließlich <b>Robert Willemsz. de Baudous</b> noch zu Lebzeiten von Goltzius den dritten Teil der Folge und erweiterte die Folge um zwölf Blatt (B.71-82), die er vermutlich auch selbst ausführte. Diese Darstellungen gehen aufgrund der stilistischen Figurenbehandlung wohl ebenfalls auf Vorlagen von Goltzius von um 1589/1590 zurück. - <b>Die komplette Folge</b> in ausgezeichneten bis ganz ausgezeichneten Drucken, meist mit der vollen Darstellung bzw. mit der Einfassungslinie, unten mit dem Schriftrand, die Blätter des ersten Teils überwiegend sowie zwei Blatt aus dem dritten Teil mit sehr schönem schmalem Rändchen um die Plattenkante. Geringfügige Gebrauchsspuren, meist unauffällige vertikale Mittelfalte, sonst in einheitlich schöner und originaler Erhaltung. <b>In dieser Vollständigkeit von großer Seltenheit.</b></p>	<p>Estimate € 3.000 (US\$ 3.960)</p> <p>Result € 4.800 (US\$ 6.336)</p>
	<p><b>Goltzius, Hendrick</b> Der Sturz des Ixion</p> <p>Lot 5818</p> <p>Der Sturz des Ixion. Kupferstich aus der Folge der "Vier Himmelsstürmer" nach <b>Cornelis Cornelisz. van Haarlem</b>. Kupferstich im Rund. D. 33,3 cm. (1588). B. 261, Hollstein 309, Leesberg (New Hollstein) 328.</p> <p>Ausgezeichneter, kräftiger Druck mit schmalem Rändchen, teils bis an den Plattenrand beschnitten. Auf Japan aufgezogen, verschiedene kleinere Randleasuren, geglättete Mittel- sowie weitere Diagonalfalten, kleinere hinterlegte Einrisse und Fehlstellen, etwas fleckig.</p>	<p>Estimate € 1.500 (US\$ 1.980)</p> <p>Result € 1.000 (US\$ 1.320)</p>
	<p><b>Goltzius, Hendrick</b> Pygmalion und Galathea</p> <p>Lot 5819</p> <p>Pygmalion und Galathea. Kupferstich. 32,3 x 21,3 cm. 1593. B. 138, Hollstein 158, Leesberg (New Hollstein) 157 III (von IV). Wz. Bandenwappen mit Initialen "WR".</p> <p>Mit der Adresse von Baudous. Prachtvoller, gleichmäßiger und dabei prägnanter Druck mit der vollen Darstellung, links teils minimal knapp innerhalb dieser geschnitten, unten mit dem Schriftrand und teils Spuren der Plattenkante. Vereinzelt schwach fleckig, in den Ecken auf Untersatzpapier montiert, sonst tadellos erhalten.</p>	<p>Estimate € 1.200 (US\$ 1.584)</p> <p>Result € 800 (US\$ 1.056)</p>

1 2 3 4 5 6 7 8 9 ... 13



## Catalogue Contents

<b>Catalogue</b>	<b>"Drama und Vision" - Sammlung Ivan Nagel</b>	<b>» to the Art Department</b>
	Catalogue Price EURO 15,00 Auction Date Do., 29.Nov., ca. 18:00  <b>» Entire Catalogue (Lots 5800 - 5924)</b>	<b>» Catalogues (Order)</b> <b>» Lots in After-Sales</b>  <b>» Terms and Conditions (PDF)</b> <b>» First Time Bidders (as PDF)</b> <b>» Form for your bids (PDF)</b> <b>» Show My Selection</b>
<b>Chapter</b>	"Drama und Vision" - Druckgraphik und wertvolle Bücher aus der Sammlung Ivan Nagel (Lose 5800 - 5924)	<b>» Chapters</b>

1 2 **3** 4 5 6 7 8 9 ... 13

Main Image	Description	Status
	<b>Goltzius, Hendrick</b> Das Midasurteil  <b>Lot 5820</b>  Das Midasurteil (Apollos Sieg im Saitenspiel). Kupferstich. 42,1 x 67,4 cm. 1590. B. 140, Hollstein 132, Leesberg (New Hollstein) 158 II (von III). Wz. Schriftzug.  Noch mit der Adresse Dancker Danckertz. Ausgezeichneter, gleichmäßiger Druck mit sehr feinem Rändchen um die Plattenkante. Leicht fleckig, verso schwach gebräunt, kleine Rostfleckchen am Nacken der sitzenden Rückenfigur, vertikale Mittelfalte, dort mit Spuren einer alten Albummontierung, zwei vertikale Falzspuren, das rechte Drittel des Blattes auf ein Fensterpassepartout montiert, sonst gut erhalten.	<b>Estimate</b> € 1.200 (US\$ 1.584)  <b>Result € 800 (US\$ 1.056)</b>
	<b>Muller, Jan Harmensz.</b> Die Schöpfung der Welt  <b>Lot 5821</b>  Die Schöpfung der Welt. 7 Kupferstiche inkl. dem Titel, nach <b>Hendrick Goltzius</b> . Je ca. D. 26,7 cm. 1589. B. 35-41, Hollstein 1-7, Filedt Kok (New Hollstein) 35-44, je II, 41 III.  Die kongeniale Übertragung der gezeichneten Vorlagen des Hendrick Goltzius in das Medium des Kupferstichs zeigt Jan Muller auf dem Höhepunkt seines druckgraphischen Schaffens. Ger Luijten verweist entgegen der gängigen Annahme darauf, dass Muller wohl nie Schüler von Goltzius gewesen ist, wenngleich seine technische Virtuosität und Stilistik dies nahe legt. Vorliegende Folge ist nicht nur die einzige Arbeit Mullers nach Vorlagen des Haarlemer Künstlers, sondern neben einem weiteren Blatt nach dem Entwurf von Cornelis Cornelisz. van Haarlem, ebenfalls aus dem Jahre 1589, auch die einzige durch Goltzius verlegte Arbeit Mullers. - Ausgezeichnete bis ganz ausgezeichnete, dabei meist klare Drucke mit sehr feinem Rändchen um die Einfassungslinie, teils bis an diese geschnitten. Vereinzelt fleckig sowie leicht stockfleckig, Dies III mit kleinem, unauffällig ausgebesserten Riss rechts der Flügelfigur, Dies VI mit zwei kleinen Randeinrissen unten, der Titel und Dies IIII mit kleinem Löchlein bzw. Fehlstelle, vereinzelt weitere kleine Erhaltungsmängel, sämtlich aufgezoogen, sonst jedoch insgesamt gut erhalten.	<b>Estimate</b> € 3.000 (US\$ 3.960)  <b>Result € 3.200 (US\$ 4.224)</b>
	<b>Gheyn, Jacques de II - nach</b> Christus, die Apostel und der hl. Paulus  <b>Lot 5822</b>  nach. Christus, die Apostel und der hl. Paulus. 14 Kupferstiche im Rund von <b>Dolendo Zacharias</b> . Je ca. D. 15,6 cm. Hollstein 6-19, Filedt Kok/Leesberg (New Hollstein) 86-99 je I (von II). Wz. Traube, Krüglein.  Sämtlich aus der ersten Ausgabe von Jacques de Gheyn, vor der Adresse Claes Jansz. Visschers. - Die vollständige Folge in ausgezeichneten, meist klaren Drucken mit schmalem Rand an den Seiten, oben und unten mit Rand, teils mit dem vollen Schöpfrand um die runde Plattenkante. Teils fleckig sowie minimal stockfleckig, in den Kanten minimal schwach gebräunt, geglättete Knickspuren, entlang der Ränder montierungsbedingte Papierstreifen ergänzt, dort links meist mit Spuren alter Fadenheftung, teils mit verschiedenen Randeinrissen, Christus verso mit Kohlezeichnung der Figurumrisse, Apostel Paulus mit großen Papierfehlstellen bis an die Darstellung und hinterlegten Durchrissen, vier Blatt auf Faserpapier montiert, daher montierungsbedingt etwas wellig im weißen Rand, sämtlich recto jeweils mit einer alten Federpaginierung, diese vereinzelt durchschlagend, weitere Gebrauchsspuren sowie kleine Erhaltungsmängel, sonst jedoch insgesamt noch gut. <b>In dieser Vollständigkeit sehr selten.</b>	<b>Estimate</b> € 3.000 (US\$ 3.960)  <b>After-Sales Price</b> € 2.000 (US\$ 2.640)  <b>» to my selection</b>
	<b>Spranger, Bartholomäus</b> Die Hl. Familie mit der Rose  <b>Lot 5823</b>  nach. Die Hl. Familie mit der Rose. Kupferstich. 23,2 x 15,8 cm "Godf: Müller exc: B. Spranger Iuentor". Nach Hollstein 4. Wz. Undeutlich.  Gegenseitige Kopie nach Pieter de Jode I Kupferstichs desselben Sujets, das dieser nach Spranger gestochen hat. Möglicherweise ist das vorliegende Blatt identisch mit der im Hollstein verzeichneten Kopie im Gegensinn, wobei die Adressen nicht übereinstimmen. - Ausgezeichneter Druck mit teils sehr feinem Rändchen um die Einfassungslinie, unten mit der Plattenkante. Horizontale Faltspur, leichte Alters- und Gebrauchsspuren, minimal fleckig, verso eine kleine Federskizze "Die Hl. Familie". Verso mit einer unbekanntenen Sammlerparaphe "32 JSt" (?).	<b>Estimate</b> € 1.200 (US\$ 1.584)  <b>After-Sales Price</b> € 900 (US\$ 1.188)  <b>» to my selection</b>
	<b>Muller, Jan Harmensz.</b> Der Raub einer Sabinerin  <b>Lot 5824</b>  Der Raub einer Sabinerin. Kupferstich nach <b>Adriaen de Vries</b> . 38,4 x 28,1 cm. Um 1598. B. 79, Hollstien 67, Filedt Kok (New Hollstein) 79 wohl III (von V). Wz. Gekröntes Wappen mit Berner Bär (vgl. Erik Hinterding, Appendix New Hollstein (The Muller Dynasty) Part II, S. 291, Nr. 1a, um 1613).  Aus der drei Blatt umfassenden Folge "Der Raub einer Sabinerin", die eine allansichtige Skulptur Adriaen de Vries ´ aus verschiedenen Perspektiven betrachtet. - Ganz ausgezeichneter, gleichmäßiger Druck an drei Seiten mit der Einfassungslinie, oben knapp innerhalb dieser geschnitten. Unten ohne den	<b>Estimate</b> € 1.200 (US\$ 1.584)  <b>Result € 900 (US\$ 1.188)</b>

Schriftrand, weshalb sich der Druckzustand nicht eindeutig bestimmen lässt. Möglicherweise handelt es sich aber um einen dritten Zustand, da das Wasserzeichen sich diesem Zustand zuordnen lässt. Leicht fleckig, horizontale Mittelfalte, links dünne Stellen, geglättete Knickspuren, geringe Randläsuren, kleine hinterlegte Läsur in der oberen rechten Ecke, sonst jedoch gut erhalten.



**Muller, Jan Harmensz.**  
Das Gastmahl des Belsazar

Lot 5825

Das Gastmahl des Belsazar. Kupferstich. Um 1598. B. 1, Hollstein 11, Filedt Kok (New Hollstein) 1 II (von III). Wz. Wappen mit Posthorn und Nebenmarke.

Vor der Adresse von Nicolaes Visscher. Ausgezeichneter, in den hellen Partien leuchtender Druck mit sehr feinem Rändchen um die Einfassungslinie, links teils minimal bis an diese geschnitten, unten mit dem Schriftrand, die Minuskeln minimal angeschnitten. Unauffällig geglättete Vertikalfalte, unten rechts dünne hinterfaserte Stelle, verschiedene sorgsame Ausbesserungen und Hinterfaserungen vornehmlich zu den Rändern, kleiner Randeinriss in der unteren linken Ecke, geringe Gebrauchsspuren sowie winzige Montierungsreste verso, sonst in guter Erhaltung.

Estimate  
€ 600 (US\$ 792)

Result € 750 (US\$ 990)



**Swanenburgh, Willem van**  
Sünder aus dem Alten und Neuen Testament

Lot 5826

Die Folge der Sünder aus dem Alten und Neuen Testament: Petrus, Paulus, Zachaeus, Saulus Rex, Judas Ischariot. 5 (von 6) Kupferstiche, nach **Abraham Bloemaert**. Je ca. 27,1 x 17,2 cm. Hollstein 7-9, 11-12, je letzter Zustand. Wz. Nebenmarke.

Die beinahe vollständige Folge, lediglich Magdalena fehlt, in ganz ausgezeichneten und klaren Drucken mit Rand um die teils markant zeichnende Plattenkante. Teils schwache Trockenfältchen, sonst in tadellos schöner Erhaltung.

Estimate  
€ 750 (US\$ 990)

After-Sales Price  
€ 500 (US\$ 660)

» to my selection



**Matham, Jacob**  
Die Personifikation der sieben Tugenden und Sünden

Lot 5827

Die Personifikation der sieben Tugenden. Kupferstich nach **Hendrick Goltzius**. 29,8 x 20,9 cm. B. 3, Hollstein 241, Hollstein (after Goltzius) 269, Widerkehr (New Hollstein) 352 II (von III). Wz. Wäppchen.

Ausgezeichneter Druck auf die Plattenkante geschnitten, unten mit sehr feinem Rändchen um dieselbe. Leicht angestaubt, zarte horizontale Quetschspur, geringe Gebrauchsspuren und kleine Montierungsreste verso, sonst schön erhalten. Beigegeben von Jacob Matham zwei weitere Kupferstiche, aus einer Folge der Tugenden "Hoffnung" und "Gerechtigkeit" (New Hollstein 139 und 141) sowie von Hendrick Goltzius "Der Apostel Bartholomäus" (New Hollstein 40), insgesamt 4 Blatt.

Estimate  
€ 600 (US\$ 792)

Result € 650 (US\$ 858)



**Sadeler, Aegidius**  
Herkules und Omphale

Lot 5828

Herkules und Omphale. Kupferstich nach **Bartholomäus Spranger**. 40,6 x 30,1 cm. Hollstein 106, TIB (Commentary) .105. Wz. Wappen mit Augsburger Becher und Initialen M.

Nach einer verschollenen Zeichnung Bartholomäus Sprangers. Ganz ausgezeichneter Druck mit teils sehr feinem Rändchen um die Einfassungslinie, links und oben mit der vollen Darstellung, unten ohne den Schriftrand. Horizontale Mittelfalte, unauffällige geschlossene Randeinrisse mit partieller Federretusche, weitere geringe Erhaltungsmängel, leicht fleckig, winzige Montierungsreste verso, sonst insgesamt gut.

Estimate  
€ 1.200 (US\$ 1.584)

Result € 800 (US\$ 1.056)



**Castiglione, Giovanni Benedetto**  
Die Folge der fünf großen Orientalenköpfe

Lot 5829

Die Folge der fünf großen Orientalenköpfe. 5 Radierungen. Je ca. 18 x 14 cm. Um 1640/50. B. 48-52, TIB (Commentary) .048, .049-.052, je S2. Wz. Fragment.

Die als "Studien der großen Orientalenköpfe" bekannte Folge datiert in die späten 1640er Jahre und zeugt von der Auseinandersetzung des Künstlers mit den Arbeiten von Rembrandt. Die vollständige Folge in ausgezeichneten bis ganz ausgezeichneten, lebendigen Drucken mit feinem bzw. ein Blatt mit schmalen Rändchen um die Plattenkante, B. 49 mit der vollen Darstellung. Unbedeutend schwache Stockfleckchen, schwache Gebrauchsspuren, B. 48 mit hinterlegtem Randeinriss unten links, vereinzelt unauffällige Ausbesserungen, kleine Montierungsreste verso, sonst in schöner und einheitlicher Erhaltung. Beigegeben ein weiterer Abzug von B. 50 in einem ebenfalls ausgezeichneten Druck, am linken Rand auf Untersatzkarton montiert.

Estimate  
€ 750 (US\$ 990)

Result € 1.700 (US\$ 2.244)

1 2 3 4 5 6 7 8 9 ... 13



[Home](#) [Catalogues](#) [Dates](#) [Consignments](#) [Books](#) [Art](#) [Photo](#) [About Us](#) [Contact](#) [Company](#)

Please enter search terms:

©2012 Galerie Bassenge · Erdener Straße 5a · 14193 Berlin-Grunewald · Germany · Phone +49 - (0)30 - 893 80 29 - 0 · [info@bassenge.com](mailto:info@bassenge.com)  
Business hours: Mon - Thu 10 am - 6 pm, Fri 10 am - 4 pm

## Catalogue Contents

<b>Catalogue</b>	<b>"Drama und Vision" - Sammlung Ivan Nagel</b>	<b>» to the Art Department</b>
	Catalogue Price EURO 15,00 Auction Date Do., 29.Nov., ca. 18:00  <a href="#">» Entire Catalogue (Lots 5800 - 5924)</a>	<a href="#">» Catalogues (Order)</a> <a href="#">» Lots in After-Sales</a>  <a href="#">» Terms and Conditions (PDF)</a> <a href="#">» First Time Bidders (as PDF)</a> <a href="#">» Form for your bids (PDF)</a> <a href="#">» Show My Selection</a>
<b>Chapter</b>	"Drama und Vision" - Druckgraphik und wertvolle Bücher aus der Sammlung Ivan Nagel (Lose 5800 - 5924)	<a href="#">» Chapters</a>

1 2 3 **4** 5 6 7 8 9 ... 13

Main Image	Description	Status
	<b>Callot, Jacques</b> Les deux pantalons  <b>Lot 5830</b>  Les deux pantalons. Kupferstich. 9,5 x 14,3cm. Meaume 626, Lieure 173 I (von II).  Vor den kleinen Überarbeitungen. Ausgezeichneter, klarer und gegensatzreicher Druck auf die Plattenkante geschnitten, teils mit Spuren derselben. Minimal stockfleckig, schwach angestaubt, vereinzelt sorgsame und unauffällige Ausbesserungen bzw. Anfasierungen, die Ränder minimal bestoßen, unten rechts dünne Stelle, sonst sehr schönes Exemplar. <b>Selten.</b>	<b>Estimate</b> € 2.400 (US\$ 3.168)  <b>Result € 1.800 (US\$ 2.376)</b>
	<b>Testa, Pietro</b> Junger Mann auf dem Pfad der Tugend  <b>Lot 5831</b>  Junger Mann auf dem Pfad der Tugend zum Parnaß schreitend. <b>Contre-Épreuve</b> von der originalen Radierung. 40,6 x 57,6 cm. Vgl. B. 33. Wz. Wappen mit Stern.  Guter, insgesamt außerordentlich gleichmäßiger Druck mit der vollen Darstellung, unten mit der Einfassungslinie, ohne die Schrift. Vertikale Mittelfalte mit Trockenfältchen, geglättete Falz- und Knickspuren, unten kleine Quetschfalten, etwas angestaubt, kleine Fehlstelle im rechten oberen Rand, weitere Erhaltungsmängel, sonst gut erhalten.	<b>Estimate</b> € 300 (US\$ 396)  <b>Result € 320 (US\$ 422)</b>
	<b>Bibiena, Giuseppe Galli - nach.</b> Zehn Blätter mit Altarentwürfen  <b>Lot 5832</b>  nach. Zehn Blätter mit Altarentwürfen aus verschiedenen Perspektiven gesehen. 9 Kupferstiche von Johann Andreas Pfeffel. Je ca. 51,7 x 35,4 cm. 1715. Wz. Traube mit Schriftzug.  Die Blätter 11, 12, 13, 16, 17, 18, 19, 22, 24 mit verschiedenen Altarentwürfen aus teils unterschiedlichen Perspektiven gesehen aus den <i>Architettura e Prospettive</i> von 1740. Prachtvolle, nuancierte und feinzeichnende Drucke mit schmalen Rand um die Plattenkante. Minimal fingerfleckig im weißen Rand, vereinzelt leicht fleckig, bei sieben Blatt die obere rechte Ecke teils bis an den Plattenrand abgeschrägt und dort ergänzt, Montierungsreste, sonst gut und einheitlich erhalten.	<b>Estimate</b> € 800 (US\$ 1.056)  <b>Result € 900 (US\$ 1.188)</b>
	<b>Klauber, Joseph Sebastian</b> Biblische Geschichten  <b>Lot 5833</b>  und Johann Baptist Klauber. Biblische Geschichten des Alten und Neuen Testaments ... 99 (von 100) Kupferstiche in marmoriertem Pappereinband des 19. Jahrhunderts mit aufgeklebtem Deckelschild (angeschmutzt, beschabt und bestoßen), dort in brauner Feder bezeichnet "Benedikt Mangold in Oberpeißenberg 1830." Je ca. 20 x 31 cm. (1757). Nagler 6, Berliner Ornamentstichkat. 155, Lanckoronska I 22-23.  Die bis auf den Titel und das erste Blatt fast vollständige Folge in ausgezeichneten, meist gegensatzreichen Drucken mit schmalen Rand. Die Gebrüder Klauber waren die Begründer des bedeutenden, gleichnamigen Verlages. Nach dem Ausscheiden des Mitbegründers Gottfried Bernhard Goetz gaben die beiden Brüder sich den Beinamen <i>Catholici</i> , um damit im Unterschied zu den vielfach evangelisch geprägten Kupferstichverlagen Augsburgs ihre katholische Gesinnung zu betonen. Der Klaubersche Verlag entwickelte eine bemerkenswerte Tätigkeit und gab eine große Zahl von Andachts- und Wallfahrtsblättern, biblischen Stichen und Heiligendarstellungen heraus. Da die beiden Brüder eine völlig analoge Stichtechnik anwandten, läßt sich das Oeuvre nicht stilistisch differenzieren. Die vorliegende Folge beeindruckt durch ihren erstaunlichen Formenreichtum an Ranken- und Muschelwerk, in dem die jeweiligen Biblischen Szenen dargestellt sind. Mit ihrer schier unbegrenzte ikonographische Vielfalt und feinteiligen, virtuoson technischen Ausführung ist sie ein bedeutendes Zeugnis des Augsburger Rokoko. - Einige Blatt am Rand mit hinterlegten Randeinrissen und ergänzten Papierschäden, meist etwas fleckig und angestaubt, weitere, meist geringfügige Erhaltungsmängel, im Ganzen aber gutes Exemplar.	<b>Estimate</b> € 1.500 (US\$ 1.980)  <b>Result € 1.000 (US\$ 1.320)</b>
	<b>Bartoli, Pietro Santi</b> Colonna Traiana  <b>Lot 5834</b>  <b>Bartoli, Pietro Santi.</b> Colonna Traiana eretta dal Senato e Popolo Romano all'Imperatore Traiano Augusto nel suo foro in Roma. Con l'esposizione latina d'Alfonso Ciacone, comprendiata nella vulgare lingua da Gio. Pietro Bellori. 1 Bl., 14 S., 1 Bl. Mit 8 Kupfertafeln (inkl. Dedicatio) sowie 119 nummerierten Kupfertafeln. 37 x 47 cm. Pergament d. Z. (etwas fleckig, stärker bestoßen). Rom, Rossi, (um 1680).  Erste Ausgabe der Stichfolge mit der vollständigen Abbildung der Trajanssäule auf dem Foro Traiano in Rom. Die Tafeln neben den Sockelreliefs und einer dreiteiligen Gesamtansicht der Säule, die die Säule schneckenförmig umgebenden Reliefs mit den Szenen aus dem Leben des Kaisers, seinen Feldzügen, Schifffahrten, Triumphzügen, Trophäen, Münzen etc. - so detailreich zeigen, dass die genaue Betrachtung und das Lesen der detaillierten Beschreibungen unter den Abbildungen, ein ganzes Studium der antiken Archäologie und Geschichte bedeuten kann. - Titel zweifach gestempelt, teils geringfügig stockfleckig und gelegentlich etwas unfrisch, Text stärker gebräunt, Tafeln meist sehr sauber und	<b>Estimate</b> € 2.500 (US\$ 3.300)  <b>After-Sales Price</b> <b>€ 1.500 (US\$ 1.980)</b>  <a href="#">» to my selection</a>

woherhalten, die Platten in bestem Abdruck.

*Literatur:* Ornamentstichsammlung 3622. Cicognara 3603 (vide Bellori): "Bellissimo intaglio." Borroni I, 8040. Kissner 35 (ohne Text).



**Montfaucon, Bernard de**  
L'antiquité expliquée. 15 Bde.

Lot 5835

Estimate  
€ 8.000 (US\$ 10.560)

Result € 14.000 (US\$ 18.480)

**Montfaucon, Bernard de.** L'antiquité expliquée et représentée en figures. 5 Teile in 10 Bänden und 5 Supplementen, zus. 15 Bände. Mit gestochenen Porträt-Frontispiz, 10 gestochenen Titel- und 6 gestochenen Textvignetten sowie 1394 (250 doppelblattgroßen bzw. mehrfach gefalteten) Kupfertafeln. 42,5 x 29 cm. Marmorierte Kalbslederbände d. Z. (Bezug mit Säureverätzungen von der Marmorierung, abgeschürften Ecken und Kanten, kleinen Bezugsfehlstellen und Kapitalläsuren) über 6 Bänden mit goldgeprägten RSchildern und Rückenvergoldung (etwas stärker beschabt und bestoßen). Paris, Delaulne u. a., 1719-24.

Erste Ausgabe eines der ehrgeizigsten Projekte zur Ornamentik der Antike mit Tausenden von Abbildungen von Gebäuden, Möbeln, Schlüsseln, Plastiken, Keramik, Mosaiken, Reliefs, Münzen, Medaillen, Votivfiguren, Stelen, Gemmen etc. der antiken Welt, also der klassischen griechischen wie römischen Antike, aber auch zahlreiche Gegenstände aus der Zeit der ägyptischen, persischen, syrischen und anderer Reiche. "Gab in 15 Bänden eine Übersicht über die gesellschaftlichen und künstlerischen Seiten der antiken Zivilisationen. Man kann sie als die Grundsteine der wissenschaftlichen Archäologie bezeichnen" (PMM).

Das Grundwerk war in den hier vorliegenden fünf Bänden zu jeweils 2 Teilen erschienen, bis 1724 wurden dann noch die fünf Supplemente publiziert. Jeder Band teilt sich in zwei Teile mit jeweils eigenem Titelblatt mit Vignette: "I. Les dieux. II. Le culte. III. Les usages de la vie. IV. La guerre, les voitures, les grands chemins, la navigation etc. V. Les funérailles, les lampes, les suppliques etc." Die in Band IV (Tome IV, Part II) meist fehlende Tafel 144 (Graesse: „la 144<sup>e</sup> pl. n'existe pas") ist hier als doppelblattgroße Tafel vorhanden; insgesamt enthält das Werk 14 teils mehrfach gefaltete, teils doppelblattgroße Tafeln außerhalb der Nummerierung. – Während die Vorsätze minimal gebräunt sind, ist das Exemplar durchgehend von wenigen minimalen Fleckchen abgesehen in nahezu tadellos sauberem und frischen Zustand, lediglich zwei winzige Randausrisse ohne Darstellungsverlust und zwei ebenfalls winzige Fleckchen sind zu vermerken sowie Knickspuren und mehrere Einrisse an den Falzen der Faltafeln. Die eindrucksvoll großen Kupfertafeln allesamt in bestem, kontrastreichen und kraftvollen Abdruck. Aus der Sammlung von John Johnston in Danson, Kent, mit dessen gestochenen Wappenexlibris.

*Literatur:* Cioranescu 47006. Cohen-Ricci 731. Borroni II, 20. Graesse IV, 590. Lipperheide Ba 6 (beide mit genauer Kollation). Vinet 1450: "Une entreprise tout à fait extraordinaire." UCBA II, 1460. Chamberlain 322. PMM 175.



**Piranesi, Giovanni Battista**  
Gefangene auf einem herausragenden Podest

Lot 5836

Estimate  
€ 2.400 (US\$ 3.168)

Result € 6.500 (US\$ 8.580)

Gefangene auf einem herausragenden Podest. Radierung. 41 x 54 cm. (1749-60). Focillon 33, Hind 10 II (von III), Robison 36 IV (von VI). Wz. Fleur-de-lis im doppelten Kreis.

Mit der römischen Nummer X oben rechts, aber vor den diagonalen Strichlagen auf der Unterseite des Podests und der Nummer 358. Prachtvoller, kräftiger Druck mit beitem Rand. Mittelfalte, gelblich durchschlagende Leimspuren an den Ecken und an den äußeren Rändern mittig, sonst sehr schönes Exemplar.



**Piranesi, Giovanni Battista**  
Veduta della Cascata di Tivoli

Lot 5837

Estimate  
€ 1.800 (US\$ 2.376)

After-Sales Price  
€ 1.500 (US\$ 1.980)

» to my selection

Veduta della Cascata di Tivoli. Radierung. 47,7 x 71,2 cm. 1766. Hind 75 II (von V). Wz. Fleur-de-lis im doppelten Kreis.

Vor den Nummern. Ganz ausgezeichneter, kräftiger Druck mit Rändchen. Stockfleckig und schwach lichtrandig, wie üblich mit geglätteter Mittelfalte, Montierungsreste verso, sonst in guter Erhaltung.



**Piranesi, Giovanni Battista**  
Veduta delle Cascatelle a Tivoli

Lot 5838

Estimate  
€ 1.800 (US\$ 2.376)

Result € 1.400 (US\$ 1.848)

Veduta delle Cascatelle a Tivoli. Radierung. 47,5 x 70,5 cm. (1769). Hind 92 I (von IV). Wz. Fleur-de-lis im doppelten Kreis.

Vor den Nummern. Prachtvoller, tiefschwarzer Druck mit Rändchen. Stockfleckig, wie üblich mit Mittelfalte, etwas fleckig und angestaubt.



**Piranesi, Giovanni Battista**  
Veduta dell'Anfiteatro Flavio, detto il Colosseo

Lot 5839

Estimate  
€ 2.500 (US\$ 3.300)

Result € 3.200 (US\$ 4.224)

Veduta dell'Anfiteatro Flavio, detto il Colosseo. Radierung. 50 x 71,5 cm. (1776). Hind 126 II (von IV).

Vor der Nummer oben rechts. Prachtvoller, gegensatzreicher und präziser Druck mit Rändchen. Unauffällige Mittelfalte, kleiner Einriss im unteren weißen Rand, leicht angestaubt, sonst in sehr guter Erhaltung.

1 2 3 **4** 5 6 7 8 9 ... 13

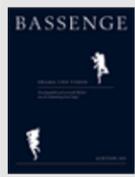


Home Catalogues Dates Consignments Books Art Photo About Us Contact Company

Please enter search terms:

©2012 Galerie Bassenge · Erdener Straße 5a · 14193 Berlin-Grunewald · Germany · Phone +49 - (0)30 - 893 80 29 - 0 · info@bassenge.com  
Business hours: Mon - Thu 10 am - 6 pm, Fri 10 am - 4 pm

## Catalogue Contents

<b>Catalogue</b>	<b>"Drama und Vision" - Sammlung Ivan Nagel</b>	<b>» to the Art Department</b>
	Catalogue Price EURO 15,00 Auction Date Do., 29.Nov., ca. 18:00  <a href="#">» Entire Catalogue (Lots 5800 - 5924)</a>	<a href="#">» Catalogues (Order)</a> <a href="#">» Lots in After-Sales</a>  <a href="#">» Terms and Conditions (PDF)</a> <a href="#">» First Time Bidders (as PDF)</a> <a href="#">» Form for your bids (PDF)</a> <a href="#">» Show My Selection</a>
<b>Chapter</b>	"Drama und Vision" - Druckgraphik und wertvolle Bücher aus der Sammlung Ivan Nagel (Lose 5800 - 5924)	<a href="#">» Chapters</a>

1 2 3 4 **5** 6 7 8 9 ... 13

Main Image	Description	Status
	<b>Piranesi, Giovanni Battista</b> Rovine delle Terme Antoniane  <b>Lot 5840</b>  Rovine delle Terme Antoniane. Radierung. 44,4 x 69,7 cm. (1765). Hind 76 I (von III). Wz. Fleur-de-lis im Kreis.  Vor den Nummern. Ganz ausgezeichnet, teils kräftiger Druck mit Rand. Geglättete Mittelfalte, im linken Rand mit Spuren alter Fadenheftung, etwas fleckig und stockfleckig, winzige Randschäden, sonst gut erhalten.	Estimate € 600 (US\$ 792)  Result € 600 (US\$ 792)
	<b>Piranesi, Giovanni Battista</b> Antiquus Bivii Viarum Appiae  <b>Lot 5841</b>  Antiquus Bivii Viarum Appiae et Ardeatinae..., 2. Frontispiz zu Le Antichità Romane, Bd. II. Radierung. 40 x 63,5 cm. Focillon 225. Wz. Fleur-de-lis im doppelten Kreis.  Das phantastische Capriccio zeigt der Aufschrift zufolge die Kreuzung von Via Appia und Via Ardentina zwei Meilen außerhalb der Porta Capena. - Prachtvoller, scharfer und silbriger Druck mit Rand. Wie üblich mit Mittelfalz, geringfügig stockfleckig, am unteren weißen Rand vereinzelte bräunliche Flecken, sonst in sehr guter Erhaltung.	Estimate € 900 (US\$ 1.188)  Result € 3.800 (US\$ 5.016)
	<b>Piranesi, Giovanni Battista</b> Antiquus Circi Martialis cum Monumadia...  <b>Lot 5842</b>  Antiquus Circi Martialis. Cum Monum. Adiacentia Prospectus Ad Viam Appiam. 2. Frontispiz zu Le Antichità Romane, Bd. III. Radierung. 40 x 59,5 cm. Focillon 287. Wz. Fleur-de-lis im doppelten Kreis.  Dargestellt ist der von der Via Appia gesehene Circus des Mars mit angrenzenden Monumenten. - Prachtvoller, scharfer und silbriger Druck mit Rand. Wie üblich mit Mittelfalz, leichte Altersspuren, sonst in vorzüglicher Erhaltung.	Estimate € 900 (US\$ 1.188)  Result € 2.200 (US\$ 2.904)
	<b>Piranesi, Giovanni Battista</b> Antichità d'Albano e di castel Gandolfo  <b>Lot 5843</b>  Antichità d'Albano e di castel Gandolfo. Ca. 33 (von 35) Radierungen inkl. Titelseite und Widmung, in einem marmorierten Halbledereinband der Zeit (etwas berieben, Ecken leicht bestoßen), mit ornamentaler und figürlicher Rückenvergoldung und goldgeprägtem Rückentitel, Groß-Folio, 1764, Wilton-Ely 638, 639, 642-670, Wz. Taubenschlag, Schriftzüge.  Die beinahe vollständige Folge, lediglich 2 Blatt fehlen, in ausgezeichneten bis prachtvollen nuancenreichen Drucken mit breitem Rand. Vereinzelt stockfleckig, einzelne Blätter mit Falzspuren (auf Albumgröße gefaltet), leichte Alters- und Gebrauchsspuren, sonst in einheitlich schöner originaler Erhaltung. <b>Beigebunden</b> die Folge der <b>Descrizione e disegno dell'Emissario del Largo Albano</b> , 9 (von 12) Radierungen, inkl. Titelseite (Wilton-Ely 613, 616-624).	Estimate € 4.500 (US\$ 5.940)  Result € 7.500 (US\$ 9.900)
	<b>Piranesi, Giovanni Battista</b> Le Antichità Romane  <b>Lot 5844</b>  Le Antichità Romane. Ca. 219 (von 250) Radierungen inkl. Titelseiten und Frontispiz, gebunden in 4 Ganzpergamentbänden der Zeit (fleckig und berieben, Gelenke teils angeplatzt, Rücken mit Fehlstellen, Kapitale etwas bestoßen), fliegender Vorsatz mit gestochenem Adelsexlibris mit Spruchband "Marte suo tutus", Groß-Folio, (1756), Wilton-Ely 279-301, 306, 307, 312-315, 317, 320-325, 328-333, 338-347, 349-421, 423-434, 436-438, 440-471, 473-479, 481-483, 485-488, 490-502, 504-513, 516-528. Wz. Lilie im Kreis bzw. Doppelkreis mit angehängten Initialien.  Die Folge präsentiert beinahe vollständig in 4 Bänden eindrucksvoll die Ruinen der antiken Grabanlagen in Rom und Umgebung. Möglicherweise handelt es sich hierbei um die 1. Auflage, da eine fehlende Radierung in Band IV (514) erst mit der 2. Auflage im Jahr 1784 hinzugefügt wurde. Die Titelseite des ersten Bands weist den 2. Druckzustand auf. Wenige Tafeln aus Band III sind nicht von Piranesi selbst, wie Tafel XXI (Künstler unbekannt) und Tafel XXIII-XXVI (G. Rossi). - Insgesamt ausgezeichnete bis prachtvolle Drucke mit ganzem Rand. Einzelne Blätter bestoßen, in den äußeren Rändern vereinzelt leicht stockfleckig, sowie einzelne Fleckchen, vereinzelt geglättete Falten, teils beschnittene und lose Blätter in den Bänden I, II, III und IV, allgemein mit leichten Alters- und Gebrauchsspuren. Ansonsten in einheitlich schöner und originaler Erhaltung.	Estimate € 12.000 (US\$ 15.840)  Result € 17.000 (US\$ 22.440)



(More Images)

**Piranesi, Giovanni Battista**  
Della magnificenza

Lot 5845

**Piranesi, Giovanni Battista.** Della magnificenza d'architettura de' Romani. - De Romanoum magnificentia et architectura. 2 Teile in 1 Band. 1 Bl., CCXII; 23 S. Mit 2 Kupfertiteln (ital. und lat.), gestochenen Porträt (Klemens XIII.), 3 gestochenen Initialen, 8 großen Textkupfern bzw. Vignetten und 48 (14 doppelblattgroßen und 4 mehrfach gefalteten) Kupfertafeln. 55,5 x 40 cm. Pergament d. Z. mit goldgeprägtem RSchild (etwas fleckig, leicht bestoßen und beschabt). Rom, Generoso Salomoni, 1761-(65).

Erste Ausgabe von Giovanni Battistas erstem großen Kupferstichwerk, in dem er die römischen Antiken sowohl als architektonische Meisterwerke und in Konstruktionsdetails als auch als malerische Veduten darstellt. Anders als in seinen Kupferstichen geht es hier in erster Linie um Illustrationen zu seinen Thesen: "Piranesis erstes bedeutendes polemisches Werk ... Piranesis Argumentation in *Della Magnificenza* basiert hauptsächlich auf den Etruskern als alleinigen Begründern der römischen Kultur. Nach seiner Auffassung war dieses Volk nicht nur wesentlich älter als die Griechen, sondern hatte auch schon lange vor diesen Malerei, Skulptur und die mechanischen Künste zur Vollendung gebracht und war für lange Zeit der einzige Lehrmeister der Römer gewesen ... Wie schon in einzelnen Teilen der *Antichità* entwickelte und entfaltete Piranesi diese Theorien auf besonders anspruchsvollen Tafeln, von denen viele als Falltafeln angelegt werden mußten, um den Reichtum des mit polemischem Eifer zusammengetragenen Beweismaterials ausbreiten zu können ...". (Wilton-Ely).  
- Text stellenweise etwas gebräunt, braun- und stockfleckig, nur unwesentliche, minimale Einrisse und Gebrauchsspuren, meist aber in bestem Zustand, die grandiosen, teils mehrfach montierten, riesengroßen Kupfertafeln (bis zu 55 x 140 cm!) durchgehend in allerbestem, kontrastreichen, gratigen und brillanten Abdruck.

*Literatur:* Hind 84f. und 86. Wilton-Ely, Complete Etchings, 820ff., E. II u. E.III, mit Abb. 753-814. Wilton-Ely, Vision und Werk 72ff. und 84, Abb. 101-111 und 128.

Estimate  
€ 12.000 (US\$ 15.840)

Result € 8.500 (US\$ 11.220)



**Piranesi, Giovanni Battista, Grotteschi**  
Antike Wand mit Ruinencapriccio

Lot 5846

Antike Wand mit Ruinencapriccio und verschiedenen Objekten. Radierung. 38,7 x 53 cm. (1750). Focillon 23; Wilton-Ely 24, Robinson 24 III (von IV).

Aus der Folge der **Grotteschi**, vor der Nummer oben rechts. Prachtvoller, prägnanter Druck mit breitem Rand. Vertikale Mittelfalte, deren Enden gesprungen bzw. hinterlegt, verso entlang der Mittelfalte Klebestreifen von ehemaliger Albumheftung, kleine Randläsuren, leicht vergilbt und angestaubt im äußeren Rand, geringfügig gebrauchsspurig ebenda, sonst gutes Exemplar.

Estimate  
€ 800 (US\$ 1.056)

Result € 700 (US\$ 924)



**Piranesi, Giovanni Battista**  
Das Grab Neros

Lot 5847

Das Grab Neros. Radierung. 39 x 54,4 cm. Um 1747. Focillon 22, Robison 23 III (von VI). Wz. Lilie im doppelten Kreis.

Mit der gerundeten Plattenecke, aber vor den Kratzern über der Draperie. Ganz ausgezeichnet, transparenter Druck mit breitem Rand, auf dem vollen Bogen mit den originalen Schöpfrändern ringsum. Im Passepartoutausschnitt leicht gebräunt, Mittelfalte (im oberen weißen Rand ca. 1 cm gebrochen), geglättete horizontale Falte im unteren weißen Rand, etwas fleckig und angestaubt.

Estimate  
€ 1.800 (US\$ 2.376)

Result € 3.200 (US\$ 4.224)



**Piranesi, Giovanni Battista**  
Lapides capitolini

Lot 5848

Lapides capitolini. 7 Radierungen zzgl. Texttypographien, in einem flexiblen Pappband der Zeit (sehr stark lädiert), mit hs. Deckeltitel "Piranesi lapides Capitolini Ouverage complet I.Vol: grand in Fol. toutes les Graveures des plus belles Epreuves", inkl. Widmung, Groß-Folio, (1762), Wilton-Ely 553-558, Wz. Lilie im Doppelkreis mit Bekrönung und Initialen.

Vollständige Ausgabe in ausgezeichneten bis prachtvollen Drucken mit breitem Rand, teils sogar mit Schöpfrändern. Insgesamt minimal fleckig und geringfügig gebräunt, vornehmlich in den äußeren Rändern leichte Alters- und Gebrauchsspuren. **Beigebunden die vollständige Folge** von 14 Radierungen der **Antichità Di Cora**. Groß-Folio, lediglich Wilton-Ely 674 lose beiliegend, aus der originalen Bindung ehemals gelöst (Wilton-Ely 671-684). Des Weiteren **die vollständige Folge** von ca. 25 Radierungen von **Le Rovine Del Castello Della Acqua Giulia**, Groß-Folio, (Wilton-Ely 529-552).

Estimate  
€ 6.000 (US\$ 7.920)

Result € 7.000 (US\$ 9.240)



(More Images)

**Piranesi, Giovanni Battista**  
Diverse Maniere d'adornare i camini

Lot 5849

Diverse Maniere d'adornare i camini. Ca. 73 Radierungen, inkl. doppelseitigem Frontispiz und zzgl. Text, lose Blatt in neuerer Halbleinenmappe (Gebrauchsspuren), Groß- und Quer-Folio, 1769, Wilton-Ely 815-887, Focillon 854-926, Wz. Lilie im Doppelkreis mit Buchstaben B.

Das seltene, Papst Clemens XIII. gewidmete Dekorationswerk, das Drucke zu Kaminen in ägyptischer, etruskischer und griechischer Architektur beinhaltet, wurde offensichtlich in bedeutend kleinerer Auflage als seine meisten anderen Werke gedruckt. Außer zahlreichen Kaminen sind dargestellt: Uhren, Möbel, Sänften, Leuchter, Vasen etc. Überraschend ist dabei die Verwendung ägyptischer Motive. Das Dekor ist reich, üppig, durchaus noch kompliziert und spätbarock. - Die komplette Folge in prachtvollen Drucken mit vollem Rand. Einzelne Blätter mit winzigen Löchern und winzigen Einrisse in Rändern, minimal fleckig, leichte Gebrauchsspuren, teils Spuren alter Fadenheftung im linken Rand. Sonst sämtlich in einheitlich schöner Erhaltung.

Estimate  
€ 9.000 (US\$ 11.880)

After-Sales Price  
€ 6.000 (US\$ 7.920)

» to my selection

1 2 3 4 5 6 7 8 9 ... 13

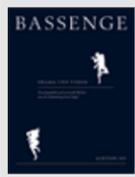


Home Catalogues Dates Consignments Books Art Photo About Us Contact Company

Please enter search terms:

©2012 Galerie Bassenge · Erdener Straße 5a · 14193 Berlin-Grunewald · Germany · Phone +49 - (0)30 - 893 80 29 - 0 · info@bassenge.com  
Business hours: Mon - Thu 10 am - 6 pm, Fri 10 am - 4 pm

## Catalogue Contents

<b>Catalogue</b>	<b>"Drama und Vision" - Sammlung Ivan Nagel</b>	<b>» to the Art Department</b>
	Catalogue Price EURO 15,00 Auction Date Do., 29.Nov., ca. 18:00  <a href="#">» Entire Catalogue (Lots 5800 - 5924)</a>	<a href="#">» Catalogues (Order)</a> <a href="#">» Lots in After-Sales</a>  <a href="#">» Terms and Conditions (PDF)</a> <a href="#">» First Time Bidders (as PDF)</a> <a href="#">» Form for your bids (PDF)</a> <a href="#">» Show My Selection</a>
<b>Chapter</b>	"Drama und Vision" - Druckgraphik und wertvolle Bücher aus der Sammlung Ivan Nagel (Lose 5800 - 5924)	<a href="#">» Chapters</a>

1 2 3 4 5 **6** 7 8 9 ... 13

Main Image	Description	Status
	<b>Piranesi, Giovanni Battista</b> Vasi Candelabri Cippi  <b>Lot 5850</b>  Vasi candelabri cippi sarcophagi tripodi lucerne ed ornamenti antichi. Ca. 80 (von 116) Radierungen, gebunden (teils lose Blatt) in 2 Halbledereinbänden der Zeit (starke Gebrauchsspuren), Groß-Folio, (1778), Wilton-Ely 888, 892, 907-909, 911, 913-925, 930-941 (939 2x), 951-959, 961-989, 991-993, 995-1005. Wz. Taubenschlag, Schriftzüge, Kreuz (?).  Die Folge stellt antike Kunst-Objekte dar; die Auswahl reicht von Lampen über Vasen bis hin zu Sarkophagen. Dabei ist jede Tafel einem bestimmten Sammler gewidmet, wie beispielsweise dem berühmten Sir William Hamilton. - Ausgezeichnete bis prachtvolle Drucke mit wohl meist vollem Rand. In den äußeren Rändern teils starke Läsuren, einzelne lose Blätter, teils mit Wasserrändern, geringfügig gebräunt und fleckig, weitere Gebrauchs- und Altersspuren.	<b>Estimate</b> € 7.500 (US\$ 9.900)  <b>Result € 7.000 (US\$ 9.240)</b>
	<b>Polanzani, Francesco</b> Bildnis des Giovanni Battista Piranesi  <b>Lot 5851</b>  Bildnis des <b>Giovanni Battista Piranesi</b> . Radierung. 38,6 x 28,8 cm. 1750. Nicht bei Le Blanc. Wz. Lilie im Doppelkreis.  Ausgezeichneter Druck an drei Seiten mit dem vollen Schöpfrand, links mit Rand. Zu den Rändern hin geringfügig stockfleckig, Heftspuren im rechten weißen Rand, unbedeutende Altersspuren, sonst unberührt und tadellos erhalten.	<b>Estimate</b> € 600 (US\$ 792)  <b>Result € 450 (US\$ 594)</b>
	<b>Piranesi, Francesco</b> Prospetto interiore del Tempio Vaticano  <b>Lot 5852</b>  Prospetto interiore del Tempio Vaticano veduto nelle sere di Giovedì e del Venerdì Santi als chiarore della gran Croce di metallo illuminata [...]. Radierung, nach <b>Louis Jean Desprez</b> . 76 x 51 cm. 1787. Le Blanc 1.  Ganz ausgezeichneter, kontrastreicher Druck mit breitem Rand. Übliche horizontale Mittelfalz, deren linkes Ende gesprungen, kleine Läsuren entlang der Ränder, zwei Wasserflecken im linken weißen Rand, kleine Alters- und Gebrauchsspuren, sonst gutes Exemplar.	<b>Estimate</b> € 600 (US\$ 792)  <b>Result € 400 (US\$ 528)</b>
	<b>Piranesi, Francesco</b> Veduta del Chiostro della Certosa nelle Terme D...  <b>Lot 5853</b>  Veduta del Chiostro della Certosa nelle Terme Diocleziane. Radierung, nach <b>François Sablet</b> . 64,8 x 46,6 cm. 1793. Le Blanc 3. Wz. Große Kartusche mit Schriftzeilen.  Piranesi widmete das Blatt Baron Gustaf Adolf Reuterholm, der wohl maßgeblich Piranesis Ernennung zum Botschafter im Jahre 1793, also zur Zeit der Entstehung von vorliegender Radierung, beeinflusst hatte (siehe: Valentin Kockel, Archäologie und Politik, Francesco Piranesi und seine drei Pompeji-Pläne, in: Rivista di studi pomeiani, XI 2000, 33-46). Das große düstere und stimmungsvolle Nachstück in einem ganz ausgezeichneten Druck mit breitem Rand. Leicht stockfleckig, horizontale Mittelfalz, deren Enden an beiden Seiten gesprungen bzw. mit Klebestreifen ausgebessert, kleine diagonale Knickspur in weißer Ecke unten und oben rechts, entlang des weißen Randes geringfügig alters- und gebrauchsspurig, sonst in schöner Erhaltung.	<b>Estimate</b> € 300 (US\$ 396)  <b>Result € 750 (US\$ 990)</b>
 <a href="#">(More Images)</a>	<b>Piranesi, Francesco</b> Antiquités de la Grande Grèce, aujourd'hui roya...  <b>Lot 5854</b>  Antichità de Pompeia - Antiquités de la Grande Grèce, aujourd'hui royaume de Naples. Ca. 74 Radierungen, zzgl. Titelseite und Inhaltsangabe, gebunden in 2 marmorierten Halbledereinbänden der Zeit (berieben, Kanten und Gelenke beschabt, Unterisskapital lediert), mit floraler Rückenvergoldung und goldgeprägtem Rückentitel "Oeuvres de Piranesi Antiquités de Pompeia I + II", Groß- und Quer-Folio, 1804-1806, Wz. Doppelkopfadler, Schriftzug.  Die vollständige Folge der <b>Ausgabe von 1837</b> , die erstmals 1807 von den Brüdern Francesco und Pietro Piranesi publiziert wurde, fasst Radierungen von Francesco selbst und auch nach seinem Vater Giovanni Battista in zwei Bänden: So entspringt ein Großteil der Radierungen vorangegangenen Zeichnungen des Vaters und nur die ersten beiden Tafeln aus Band I und das Frontispiz aus dem zweiten Band stammen von eigener Hand. Auch Francescos Bruder Pietro soll insg. 7 Tafeln nach Zeichnungen des Vaters radiert haben, welche die vorliegende Folge nun auch umfasst. - Prachtvolle, meist leuchtende und kräftige bzw. präzise Drucke mit breitem und schmalen Rand, teils mit vollem Schöpfrand, überwiegend mit dem Namen und der Jahreszahl. In den äußeren Rändern geringfügige Läsuren, minimal stockfleckig sowie stellenweise fleckig, weitere schwache Gebrauchsspuren, sonst sämtlich in einheitlich schöner Erhaltung.	<b>Estimate</b> € 6.000 (US\$ 7.920)  <b>Result € 10.000 (US\$ 13.200)</b>



**Piranesi, Francesco**  
Fuoco artificiale detto la Girandola

Lot 5855

Fuoco artificiale detto la Girandola. Farbradierung in Schwarz, Braun und Rotbraun gedruckt, nach **Louis Jean Desprez**. 76,9 x 51,2 cm. Um 1790. Nicht bei Le Blanc, Wollin 3 II. Wz. Doppeladler mit Blume auf der Brust mit Nebenmarke.

In der subtilen Kombination aus dunklen, schwarzen und den helleren, fein abgestuften in Rotbraun gedruckten Partien wird die Lichtwirkung des Feuerwerks über der nächtlichen Engelsburg mit Blick auf die Engelsbrücke über den Tiber kongenial umgesetzt. - Ausgezeichneter, differenzierter und die Lichtregie des Feuerwerks schön umsetzender Druck mit schmalem Rand um die sich deutlich abbildende Plattenkante. Horizontale Mittelfalte, verso dort mit Spuren alter Albummontage, minimal stockfleckig und vornehmlich verso schwach gebräunt, kleine Randeinrisse und -läsuren, links ein einzelner Randeinriss bis leicht in die Darstellung hinein, einzelne Gebrauchsspuren sowie leichte Altersspuren, sonst in schöner Erhaltung. **Selten**.

Estimate  
€ 3.500 (US\$ 4.620)

Result € 4.400 (US\$ 5.808)



**Earlom, Richard**  
An Iron Forge - Der Eisenhammer

Lot 5856

An Iron Forge - Der Eisenhammer. Schabkunstblatt nach **Joseph Wright of Derby**. 47,7 x 59,4 cm. 1773. Wessely 121 II. Wz. Christusmonogramm im Kreis mit Schriftzügen.

Nach dem gleichnamigen Gemälde von Joseph Wright of Derby aus dem Jahre 1772. Ausgezeichneter, harmonischer und gleichmäßiger Druck mit schmalem Rändchen um die Plattenkante. Leicht angestaubt, geringfügige Gebrauchsspuren, die gesprungene Plattenkante umlaufend hinterlegt, kleinere Randleasuren, sonst insbesondere die Darstellung jedoch in guter Erhaltung.

Estimate  
€ 3.000 (US\$ 3.960)

After-Sales Price  
€ 2.000 (US\$ 2.640)

» to my selection



**Barry, James**  
Hiob von seinen Freunden ermahnt

Lot 5857

Hiob von seinen Freunden ermahnt. Aquatintaradierung, in Braun gedruckt. 56,5 x 75,4 cm. 1777. Pressly 10 I (von V).

Mit seinen ersten Historienbildern erregt Barry die Aufmerksamkeit von Edmund Burke, der ihn 1764 nach London holt. Dort macht er den jungen Künstler mit Joshua Reynolds und Gilbert Stuart bekannt, ermöglicht ihm das Studium in Paris und Rom. Das Blatt, welches ursprünglich als Pendant zu "The conversation of Polemon" gedacht war, eignet Barry seinem Gönner zu. Burke ist gleichzeitig der Verfasser des einflussreichen *Enquiry into the sublime and Beautiful*, in dem er u. a. zahlreiche Beispiele aus dem "Buch Hiob" wählt, um das Erhabene, die omnipotente Macht Gottes zu beschwören. Das vorliegende Blatt versteht sich daher auch als Barrys Interpretation des Sublimen, das in der Darstellung unermesslichen Leids und Gewalt hervorgerufen wird. - Vor den verschiedenen Überarbeitungen und Ergänzungen im Hintergrund, vor dem Gewitter im Himmel. Prachtvoller, lebendiger und dabei differenzierter Druck mit gleichmäßig feinem Rändchen um die markant zeichnende Plattenkante. Leicht angestaubt, in den äußeren Rändern winzige, teils geschlossene Lasuren, sonst - auch in Anbetracht der Blattabmessungen - in tadelloser schöner und ganz vorzüglicher Erhaltung. **Sehr selten**. Aus der Sammlung Fürst zu Liechtenstein, in deren Montierung. **Beigegeben von demselben** die seltene Radierung von 1791 "A Grecian Harvest Home" (Pressly 18).

Estimate  
€ 3.000 (US\$ 3.960)

Result € 37.000 (US\$ 48.840)



(More Images)

**Goya, Francisco de**  
Los Caprichos

Lot 5858

Los Caprichos. 80 Radierungen mit Aquatinta auf festem Velin, gebunden im originalen Pappband mit dem Portrait Goyas (etwas beschabt, bestoßen und angestaubt, sowie leicht fleckig; Rücken mit Pergament erneuert, unter Verwendung neuen Vorsatzpapiers vollständig neu aufgebunden, Tafeln neu angefalzt). Je ca. 21 x 15 cm (Plattenrand); 31 x 23 cm (Blattgröße). (1799). Delteil 38-117, Harris 36-115 III, 2. Auflage (von 12).

Die komplette Folge in der originalen Bindung der **nur in sehr geringer Auflage erschienenen 2. Auflage von 1855**. Harris: "The Edition appears to have been very small." Ganz ausgezeichnete bis prachtvolle, gratige und in der Wirkung der Aquatinta der ersten Auflage ebenbürtige Drucke mit dem vollen Rand um die kräftig zeichnende und wie üblich bis auf Blatt 1 noch nicht abgeschrägte Plattenkante, teils mit Schöpfrand. Das Portrait Goyas auf dem Einband hier mit der unmaskierten Nummer, wie für einige Exemplare bei Harris erwähnt. Die 80 Blatt der Folge meist etwas fleckig und stockfleckig, vereinzelt leicht angeschmutzt, sonst sehr gut erhalten.

*Provenienz:* Aus den Sammlungen Dr. Julius Hoffmann (Lugt 1264), Langmaak, Hamburg (Lugt 2801a), sowie "Marçais Fils, Angers" (nicht bei Lugt).

Estimate  
€ 45.000 (US\$ 59.400)

After-Sales Price  
€ 35.000 (US\$ 46.200)

» to my selection



(More Images)

**Goya, Francisco de**  
La Tauromaquia

Lot 5859

La Tauromaquia. 33 Radierungen mit Aquatinta auf cremefarbenem M.B.M.-Bütten. Je ca. 25,5 x 35 cm (Blattgröße je ca. 31 x 48 cm). Lose Blatt in Leinwandkassette. (1816). Delteil 224-256, Harris 204-236; 4. Ausgabe (von 7).

Die mit Ausnahme der sieben zusätzlichen Blätter komplette Folge in der 4. Ausgabe, welche in nur 100 Exemplaren erschien und von Harris als die schönste nach der ersten Auflage beschreiben wird. Prachtvolle, kräftige, gratige und gleichmäßig schöne Drucke mit dem vollen Rand. In den äußersten Rändern teils leicht angestaubt, ganz vereinzelt Gebrauchsspuren und Fingerflecke im weißen Rand, Blatt 1-4 im Oberrand etwas vergilbt und fleckig, sonst in sehr guter und frischer Erhaltung.

Estimate  
€ 12.000 (US\$ 15.840)

Result € 8.000 (US\$ 10.560)

1 2 3 4 5 **6** 7 8 9 ... 13



## Catalogue Contents

<b>Catalogue</b>	<b>"Drama und Vision" - Sammlung Ivan Nagel</b>	<b>» to the Art Department</b>
	Catalogue Price EURO 15,00 Auction Date Do., 29.Nov., ca. 18:00  <a href="#">» Entire Catalogue (Lots 5800 - 5924)</a>	<a href="#">» Catalogues (Order)</a> <a href="#">» Lots in After-Sales</a>  <a href="#">» Terms and Conditions (PDF)</a> <a href="#">» First Time Bidders (as PDF)</a> <a href="#">» Form for your bids (PDF)</a> <a href="#">» Show My Selection</a>
<b>Chapter</b>	"Drama und Vision" - Druckgraphik und wertvolle Bücher aus der Sammlung Ivan Nagel (Lose 5800 - 5924)	<a href="#">» Chapters</a>

... 3 4 5 6 **7** 8 9 10 11 ... 13

Main Image	Description	Status
	<b>Goya, Francisco de</b> Y aun no se van!  <b>Lot 5860</b>  Y aun no se van! Radierung mit Aquatinta auf Bütten. 21,6 x 15,2 cm. (1799). Delteil 96, Harris 94 III, 1. Ausgabe (von 12).  Blatt 59 der Folge. Prachtvoller Druck der ersten Ausgabe vor der Abschrägung der Plattenränder und noch mit dem von Harris für die ersten Drucke erwähnten starken Kontrast im Übergang zwischen hellem und dunklem Hintergrund; mit breitem Rand. Am Rand des Passepartoutausschnitts leicht vergilbt, kleiner Papierabriss am rechten Rand, minimal fleckig im weißen Rand, sonst vorzüglich erhalten.	<b>Estimate</b> € 1.800 (US\$ 2.376)  <b>Result € 1.200 (US\$ 1.584)</b>
	<b>Goya, Francisco de</b> Der kleine Gefangene  <b>Lot 5861</b>  Der kleine Gefangene. Radierung. 10,6 x 8,4 cm. Delteil 31, Harris 26 III (von IV), 1. Ausgabe.  Mit der Adresse Delâtres, aus der Ausgabe für die <i>Gazette des Beaux-Arts</i> , Paris aus dem Jahre 1867. Ganz ausgezeichneter, kontraststarker Druck mit breitem Rand. Tadellos schön erhalten.	<b>Estimate</b> € 450 (US\$ 594)  <b>Result € 600 (US\$ 792)</b>
	<b>Goya, Francisco de</b> Baco (Los Borrachos)  <b>Lot 5862</b>  Baco (Los Borrachos). Radierung auf Similijapan, nach <b>Diego Rodríguez de Silva y Velázquez</b> . 30,4 x 40,1 cm. 1778. Delteil 4, Harris 4 III, 3. Ausgabe.  Nach dem Gemälde von Velázquez im Prado, Madrid. Ausgezeichneter, gleichmäßiger Druck mit schmalen Rand um die Plattenkante, oben mit dem Schöpfrand. Insgesamt mit leichten Knitterspuren, unten kleiner Knick, unbedeutend fleckig, sonst sehr schön erhalten.	<b>Estimate</b> € 800 (US\$ 1.056)  <b>Result € 200 (US\$ 264)</b>
	<b>Algarotti, Francesco</b> Opere scelte. Mailand, Società tipografica de' ...  <b>Lot 5863</b>  <b>Algarotti, Francesco.</b> Opere scelte di Francesco Algarotti. 3 Bände. XII, 554 S., 1 Bl., 542 S., 3 Bl.; 307 S., 2 Bl. Mit gestochenem Porträt-Frontispiz. 21,5 x 13,5 cm. Graue Halblederbände d. Z. (nur ganz minimal berieben und bestoßen) mit goldgeprägten RTitel und RVergoldung. Mailand, Società tipografica de' classici italiani, 1823.  Posthume Ausgabe ausgewählter Werke des italienischen Schriftstellers, Kunstkritikers und Kunsthändlers Francesco Graf von Algarotti (1712-1764). – Vorsätze etwas leimschattig und gebräunt, sonst kaum fleckig. Schönes Exemplar, unbeschnitten, fest und besonders hübsch gebunden.	<b>Estimate</b> € 300 (US\$ 396)  <b>After-Sales Price</b> <b>€ 200 (US\$ 264)</b>  <a href="#">» to my selection</a>
	<b>Gori, Antonio Francesco</b> Dactyliotheca Smithiana. Venedig, Pasquali,  <b>Lot 5864</b>  <b>Gori, Antonio Francesco.</b> Dactyliotheca Smithiana. Volumen primum gemmarum ectypa et enarrationes complectens; Volumen alterum historiam glyptographicam. 2 Bände. 2 Bl., XIX, 97 S.; 1 Bl., 3, CCXCVIII S. Mit gestochenem Frontispiz-Porträt, 2 Kupfertiteln, 8 gestochenen Textvignetten sowie 5 Initialen, gestochenem Widmungsblatt und 100 Kupfertafeln. 33 x 23,5 cm. Geglättetes Kalbsleder d. Z. (Gelenke gebrochen, Kapitale abgeschürft, stärker bestoßen, aber kaum berieben) mit goldgeprägtem RTitel und etwas Filetvergoldung sowie Rotschnitt. Venedig, Pasquali, 1767.  Erste Ausgabe des beschreibenden und deutenden Gemmenkatalogs der Sammlung Smith. Der britische Konsul in Venedig und große Kunstmäzen Joseph Smith (1682 -1770), der unter anderem Canaletto unterstützte, war selbst großer Sammler von Handzeichnungen der Renaissance und zahlreichen Antiken, die er von dem florentiner Antiquar, Minoritenpater und Gymnasialprofessor Antonio Francesco Gori (Gorio; Gorius; 1691-1757) in dem vorliegenden Prachtwerk veröffentlichten ließ. – Tafelband mit blassen Wasserrändern, Tafeln teils mit Textabklatsch, nur stellenweise etwas stock-, spor- und braunfleckig, Titel mit hs. Besitzvermerk einer königlichen Bibliothek "Ex Lib: Bibl: Scribar: Sig: Reg: (?).  <i>Literatur:</i> Graesse III, 120. Ebert 8709.	<b>Estimate</b> € 1.200 (US\$ 1.584)  <b>Result € 850 (US\$ 1.122)</b>



(More Images)

**Raynal, Guillaume-Thomas**  
Histoire philosophique et politique

Lot 5865

(**Raynal, Guillaume-Thomas**). Histoire philosophique et politique des établissements et du commerce des Européens dans les deux Indes. 7 Bände. Mit gestochenem Porträt, 7 Kupferfrontispizen und 7 mehrfach gefalteten Kupferkarten. 22 x 13,5 cm. Halbleder d. Z. (nur gering bekratzt und bestoßen) mit rotem und grünem goldgeprägten RSchild und RVergoldung. Maastricht, Jean-Edme Dufour, 1775.

Die seltene Maastrichter-Ausgabe, die erste Ausgabe war 1770 erschienen. Umfassende historische und politische Abhandlung mit der Schilderung der Geschichte und der Verhältnisse in den Siedlungen, die die Europäer in Indien wie in Mittelamerika geschaffen hatten. Mitverfasser des Textes sind u. a. Diderot und d'Holbach. Das Werk war in Frankreich verboten, wurde aber im Ausland vielfach nachgedruckt. – Gering gebräunt, teils leicht fleckig, insgesamt aber sehr schönes, wohlhaltenes Exemplar in bemerkenswert dekorativen Einbänden.

*Literatur:* Vgl. Kress 7044. Goldsmiths' Lib. II, 142. Higgs 6055. Vgl. Sabin 68080 Anm. Cohen-Ricci 854.

Estimate  
€ 700 (US\$ 924)

Result € 700 (US\$ 924)



**Marmontel, Jean-François**  
Contes moraux. Paris, Merlin,

Lot 5866

**Marmontel, (Jean-François)**. Contes moraux. 3 Bände. XVI S., 1 Bl., 345 S., 1 Bl.; 2 Bl., 376 S.; 4 Bl., 312 S. Mit gestochenem Porträt von St. Aubin nach Cochin, 3 Kupfertiteln von Duclos nach Gravelot und 23 Kupfertafeln von Baquoy, Legrand, Le Mire u. a. nach Gravelot. Marmorierter geglätteter Kalbslederbande d. Z. (Rücken leicht brüchig, Kapitale minimal lädiert, gering bestoßen und Rücken etwas beschabt) mit goldgeprägten RSchildern und reicher RVergoldung sowie Rotschnitt. Paris, Merlin, 1765.

Hübsche, spätere Ausgabe der höchst unmoralischen und daher auch höchst erfolgreichen, zunächst im *Mercur* veröffentlichten *Contes moraux* des französischen Schriftstellers Jean-François Marmontel (1723-1799). "Les figures de Gravelot sont parmi les plus jolies que ce maître ait produites" (Cohen-Ricci). – Kaum gebräunt, schönes Exemplare in dekorativen Einbänden.

*Literatur:* Vgl. Cohen-Ricci II, 686-87. Sander 1298-1300.

Estimate  
€ 500 (US\$ 660)

After-Sales Price  
€ 300 (US\$ 396)

» to my selection



(More Images)

**Mercier, Louis-Sébastien**  
Tableau de Paris. Nouvelle édition

Lot 5867

(**Mercier, Louis-Sébastien**). Tableau de Paris. Nouvelle édition corrigée & augmentée. 8 Bände. Mit 8 Holzschnitt-Titelvignettchen. 19,3 x 11,6 cm. Marmorierter Lederbande d. Z. (Bezug mit Fehlstellen, Kapitale und Gelenke sowie Kanten beschürft, Ecken bestoßen, etwas beschabt) mit 2 goldgeprägten RSchildern und RVergoldung sowie marmoriertem Schnitt. Amsterdam (d. i. Yverdon), 1782-83.

Parallelaufgabe zu der 12bändigen illustrierten Ausgabe des großen kultur- und sittengeschichtlichen Panoramas aus dem vorrevolutionären Paris und eine der frühen Beispiele für den literarischen Journalismus und die Soziologie der Großstadt. Die erste Ausgabe war 1781 erschienen. Louis-Sébastien Mercier (1740-1814) verfasste zahlreiche, das kulturelle Alltagsleben in Paris schildernde Schriften. Sein 1771 erschienener utopischer Roman *L'an deux mille quatre cent quarante. Rêve s'il en fût jamais* gilt als ein früher Markstein in der Entwicklung der modernen Science-Fiction-Literatur. – Vorsätze und erste Blätter etwas leimschattig, stellenweise braunfleckig und gebräunt, meist aber sauberes, fleckenfreies Exemplar in recht dekorativen Einbänden. **Beigegeben: Dasselbe.** Faisant suite aux éditions précédentes. Tome IX-XII. Zus. 4 Teile in 2 Bänden. Halbleder um 1900 (beschabt und bestoßen) mit goldgeprägten RTiteln. Ebenda 1788. - Die separat erschienene Fortsetzung des *Tableau de Paris*. - Etwas angestaubt, gebräunt und fleckig, in ähnlicher Erhaltung wie das Hauptwerk.

*Literatur:* Cioranescu 44475 (falsch "-88"). Weller II, 218. Vgl. Barbier IV, 636.

Estimate  
€ 400 (US\$ 528)

Result € 500 (US\$ 660)



(Extra Images)

**Hogarth, William**  
Four prints of an election

Lot 5868

Four prints of an election. 4 Radierungen mit Kupferstich. Je ca. 44 x 56 cm. 1755-1758. Paulson 198 VIII, 199 VI, 200 III, 201 III.

Die vollständige Folge. Ausgezeichnete, kräftige Drucke mit Rand. Teils etwas fleckig und stärker angestaubt, Alters- und Gebrauchsspuren, Paulson 201 mit zwei Oberflächenschäden oben rechts am Rand und einem kleinen Eckabriss unten links, sonst gut bis sehr gut erhalten.

Estimate  
€ 450 (US\$ 594)

Result € 600 (US\$ 792)



**Hogarth, William**  
The five Orders of Periwigs

Lot 5869

The five Orders of Periwigs - Die fünf Perückenordnungen. Radierung. 30,5 x 22,3 cm. 1761. Paulson 209 II (von III). Wz. Bekrönter Adler.

Prachtvoller Druck mit schmalen Rand um die Plattenkante. Vereinzelt schwach angestaubt, verso kleine Quetschspur, sonst tadellos schön erhalten.

Estimate  
€ 450 (US\$ 594)

Result € 650 (US\$ 858)

... 3 4 5 6 **7** 8 9 10 11 ... 13



## Catalogue Contents

<b>Catalogue</b>	"Drama und Vision" - Sammlung Ivan Nagel	» <a href="#">to the Art Department</a>
	Catalogue Price EURO 15,00 Auction Date Do., 29.Nov., ca. 18:00  » <a href="#">Entire Catalogue (Lots 5800 - 5924)</a>	» <a href="#">Catalogues (Order)</a> » <a href="#">Lots in After-Sales</a>  » <a href="#">Terms and Conditions (PDF)</a> » <a href="#">First Time Bidders (as PDF)</a> » <a href="#">Form for your bids (PDF)</a> » <a href="#">Show My Selection</a>
<b>Chapter</b>	"Drama und Vision" - Druckgraphik und wertvolle Bücher aus der Sammlung Ivan Nagel (Lose 5800 - 5924)	» <a href="#">Chapters</a>

... 5 6 7 **8** 9 10 11 12 13

Main Image	Description	Status
	<p><b>Hogarth, William</b> The Works from Original Plates.</p> <p>Lot 5870</p> <p><b>Hogarth, William.</b> The works from the original plates restored by James Heath. With the addition of many subjects not before collected ... and explanations by John Nichols. IX, 42 S. Mit gestochenen Frontispiz, Hogarth-Porträt und 149 Kupferstichen auf 114 Tafeln. 63,5 x 49 cm. Roter Halblederband d. Z. (Kanten beschabt und bestoßen, teils etwas stärker berieben) mit grünem RSchild und reicher RVergoldung sowie dreiseitigem Goldschnitt. London, Baldwin &amp; Cradock, (1822).</p> <p>Von den sorgfältig überarbeiteten Original-Platten gedruckte Monumental- Ausgabe. Mit den bekannten, teils satirischen Folgen und Zyklen <i>Rake's progress</i>, <i>Times of the day</i>, <i>Marriage à la mode</i>, <i>Industry and idleness</i>, <i>Beer-Street</i> und <i>Gin-Lane</i> etc. – Innengelenke leicht brüchig, Vorsätze und erste wie letzte Blätter bzw. Tafeln gelöst und teils etwas stärker fleckig sowie teils mit kleinen Randläsuren, sonst meist wohl erhalten und sehr sauber. Kaum Abklatsch und nur wenige winzige Einrisse. Prachtvoll und dekorativ gebundenes Exemplar.</p> <p><i>Literatur:</i> Thieme-Becker XVII, 305. Lowndes 1081. Brunet III, 249 (nennen 119 Tafeln, nach dem Inhaltsverzeichnis ist der vorliegende Band jedoch mit 116 Tafeln komplett, inklusive der beiden Hogarth-Porträts).</p>	<p>Estimate € 3.000 (US\$ 3.960)</p> <p>After-Sales Price € 2.000 (US\$ 2.640)</p> <p>» <a href="#">to my selection</a></p>
	<p><b>Ireland, John</b> Hogarth illustrated. London 1791</p> <p>Lot 5871</p> <p><b>Hogarth, William. - Ireland, John.</b> Hogarth illustrated. 2 Bände. - Graphic Illustrations of hogarth from pictures, drawings and scarce prints in the possession of Samuel Ireland. Zus. 3 Bände. 3 Bl., CXXII, 311 S.; 1 Bl., S. 312-607, 2 Bl.; XVI, 183 S. Mit 2 gestochenen Frontispizen, 2 Kupfertiteln, 4 Textkupfern, ganzseitigem Textholzschnitt und 142 Kupferstichen bzw. Aquatinten auf 140 Kupfertafeln. 23 x 14,5 bzw. 15,5 cm. Marmorierte gegelättete Kalbslederbinden d. Z. (Gelenke brüchig, Kanten und Kapitale abgerieben, etwas beschabt und bestoßen). London, Boydell und Faulder (Band III), 1791-94.</p> <p>Erste Ausgabe der ersten beiden Ireland-Bände und des Erweiterungsbandes "Graphic Illustrations": "Unstreitig das vollständigste und vorzüglichste Buch" (Lichtenberg). – Etwas angestaubt, gering stockfleckig, gebräunt und mit Wasserrändern, Gebrauchsspuren. Exlibris Edward Bellamy.</p> <p><i>Literatur:</i> Lewine 243. Gumbert 1864.</p>	<p>Estimate € 500 (US\$ 660)</p> <p>Result € 300 (US\$ 396)</p>
	<p><b>Patch, Thomas</b> And when Death himself knocked at my door</p> <p>Lot 5872</p> <p>And when Death himself knocked at my door ... Der Gentleman mit dem Tod. Radierung. 41,6 x 30,6 cm. Nicht bei Nagler und Le Blanc.</p> <p>Der englische Maler und Kupferstecher Thomas Patch war ein Freund des Künstlers Joshua Reynolds und begleitete diesen 1747 nach Italien. Patch ließ sich zuerst in Rom nieder, wo seine Landschaftscapriccios bei den englischen Reisenden der <i>Grand Tour</i> besonders beliebt waren. 1755 siedelte er nach Florenz über, wo er bis zu seinem Tod blieb. Das vorliegende Blatt, das laut Inschrift ein Gemälde des Künstlers wiedergibt, fehlt in den Verzeichnissen von Nagler und Le Blanc und dürfte von großer Seltenheit sein. Der Tod mit Wanderstock und Sanduhr betritt das <i>studiolo</i> eines Schriftstellers oder Gelehrten, dessen schöpferisches Chaos Patch detailreich wiedergegeben hat. Verschiedene Objekte, wie Bände von Aristoteles und Ovid, die antike Statue der Diana von Ephesos unter einer Glasglocke, das Tintenfass mit der Feder oder der Plan einer Festungsanlage zeugen von der Gelehrsamkeit des dargestellten Mannes, der sich höflich vor dem Tode verbeugt. Frei übersetzt lautet der in englischer und italienischer Sprache verfaßte Text: "Und wenn der Tod an meine Tür klopfen sollte, so würde ich ihn in heiterem und gleichgültigem Ton bitten, ein anderes Mal vorbeizuschauen". - Ausgezeichneter, markanter Druck mit schmalem, unten mit dem vollen Rand um die deutlich zeichnende Plattenkante, links bis knapp an diese geschnitten. Vornehmlich verso etwas fleckig, kleiner Braunfleck links des Todes Knie, kleine kaum wahrnehmbare Quetschspur, unten kleines hinterlegtes Risschen, sonst sehr schönes Exemplar. <b>Selten</b>.</p>	<p>Estimate € 3.000 (US\$ 3.960)</p> <p>Result € 8.000 (US\$ 10.560)</p>
	<p><b>Gillray, James</b> The works from the original-plates</p> <p>Lot 5873</p> <p><b>Gillray, James.</b> The works from the original-plates with the addition of many subjects not before collected. 2 Bände. Titelblatt. Mit gestochenen Porträt-Frontispiz in Schabkunstmanier, Holzstich-Titelvignette sowie 632 (teils doppelblattgroße, zahlreiche ganzseitige) Radierungen auf (teils beidseitigen) Tafeln. 64 x 50 cm. Halbkalbsleder d. Z. (Gelenke brüchig bzw. gebrochen, Deckel teils lose, Kapitale abgerissen, stärker beschabt und bestoßen) mit reicher RVergoldung, Goldfileten und Marmorpapier-Deckelbezügen. London, Bohn, (1847-1851).</p> <p>Erste Gesamtausgabe von den Original-Platten gedruckt. Hier mit dem seltenen Ergänzungsband mit den 45 <i>unanständigen</i> Blättern, die jeweils auf eine Tafel einseitig gedruckt sind. Die anderen Tafeln meist doppelseitig auf festem Papier. Ein "unentbehrliches Werk zum Studium der Kunst Gillray's, ... geradezu erstaunlich ist wie Gillray 30 Jahre lang die schamlosesten Karikaturen auf alle Stände veröffentlichen konnte ... Trotzdem waren die Blätter selbst von den Gegeißelten reißend begehrt. Seine besonderen Opfer sind Georg III., der Prince of Wales, und dessen Gemahlin Charlotte, dann Fox und seine liberalen Parteigenossen zuletzt Napoleon I. und alles Französische" (Thieme-Becker). – Porträt</p>	<p>Estimate € 2.500 (US\$ 3.300)</p> <p>Result € 1.800 (US\$ 2.376)</p>

und Titel etwas fleckig, wenige Blätter lose. Nur stellenweise Einrisse und unwesentliche Papierläsuren, einige wenige Wasserränder, Braunflecke und Bräunungen, Bindung gelockert, Gebrauchsspuren. Die meisten Blätter wohl erhalten und sauber sowie in sehr gutem Abdruck.

*Literatur:* Books on Art 675. Thieme-Becker XIV, 47f. (irrig 1851). Brunet II, 1600.



**Merkwürdige Geschichten**  
der neuen Franzosen-Republick. Frankfurt

Lot 5874

**Merkwürdige Geschichten der neuen Franzosen-Republick** seit Anfange des Krieges bis zum Friedensschluß 1797. 572 S. Mit 67 Kupfertafeln. 20,5 x 16,5 cm. Pappband d. Z. (beschabt, Gelenke brüchig) mit grauem Kleisterpapierbezug. O. O. und Dr. (Frankfurt? um 1803).

Außergewöhnlich seltene, für uns bibliographisch nicht nachweisbare Geschichte der französischen Republik nach der Revolution vom 17. Juni 1789 bis zu den Koalitionskriegen von 1798, in 66 Lieferungen und einem *Beschluss* mit je einer hübschen Kupfertafel erschienen. Der *Beschluss* führt die Berichte bis zum Reichsdeputationshauptschluss von 1803 weiter, das weder Ort, Druckernamen noch Jahr nennende Werk wird also in die Anfänge der Herrschaft Napoleons zu datieren sein. Die Kupfertafeln illustrieren die dargestellten Ereignisse auf teils etwas drastische, gelegentlich unbeholfene, stets jedoch sehr plakative und eindrucksvolle Weise. Bemerkenswert ist z. B. das nur in Schemen sichtbare Nachtbild mit der "Flucht des Königs mit seiner Familie in der Nacht am 20. bis 21. Juni 1791" von "Carl Simmovski gestochen in Prag den 30 October 1801" oder Szenen zu den Straßenkämpfen von Paris etc. – Nur minimal gebräunt oder fleckig, insgesamt sauber und wohl erhalten, kaum Papierläsuren, gutes Exemplar.

*Literatur:* Nicht im KVK.

Estimate  
€ 800 (US\$ 1.056)

Result € 1.000 (US\$ 1.320)



**Gazette Nationale**  
Ou Le Moniteur Universel.

Lot 5875

**Gazette Nationale**, ou Le Moniteur Universel. Commencée le 24 novembre 1789. Tome huitième, neuvième et dixième = Jgg. 1793-94 in zus. 3 Bänden. 45 x 28,5 cm. Halbleder d. Z. (stärker beschabt, bestoßen, mit Läsuren, Fehlstellen und Lederabrieb) mit 2 goldgeprägten RSchildern und RFileten. Paris 1793-94.

Drei Bände (VIII-X) der im Französischen Revolutionsjahr gegründeten *Gazette Nationale*, die vor allem für die auf die Revolution folgenden Jahre der Schreckensherrschaft bedeutend ist und Wiedergaben der Debatten im Nationalkonvent enthält, u. a. den Prozess gegen Marie-Antoinette betr. Ferner mit politischen Nachrichten aus ganz Europa, Theaternachrichten usw.

– Meist etwas gebräunt, aber kaum fleckig, nicht kollationiert.

*Literatur:* Graesse IV, 576 (Le Moniteur). Deschiens 167f.

Estimate  
€ 800 (US\$ 1.056)

After-Sales Price  
€ 500 (US\$ 660)

» to my selection



(More Images)

**Collection complète des tableaux historiques**  
de la Révolution française

Lot 5876

**Collection complète** des tableaux historiques de la Révolution française. 3 Bände. 36, VI, 580 S. Mit 3 gestochenen Frontispizen nach Fragonard, 153 Kupfertafeln, 60 gestochenen Porträt-Tafeln und 1 gestochenen Tabelle. 47 x 31,5 cm. Marmorierte hellbraune Kalbslederbinden d. Z. über 6 Bündeln mit prachtvoller Rückenvergoldung mit Empire-Ornamenten sowie roten und grünen Rückenschildern, Gelbschnitt. Paris, Pierre Didot l'Aîné, 1802.

"Les Tableaux historiques peuvent être considérés comme la plus importante série commerciale de gravures événementielles sur la Révolution française, dépassant de loin les illustrations moins élaborées des journaux tels que Les Révolutions de Paris ou Les Révolutions de France et de Brabant" (Musée de la Révolution française, château de Vizille, 2002). "Ce livre très intéressant, et très bien exécuté ..." (Cohen-de Ricci). Prachtpublikation zur Französischen Revolution mit Texten des Abbé Fauchet sowie Séb. Chamfort, P.L. Ginguerré und F.X. Pagès. Die Kupfertafeln in Band I und II teils mit Aquatinta mit Darstellungen der bedeutendsten Ereignisse der Revolution nach Prieur, Swebach-Desfontaines, Duplessi-Bertaux etc stammen von Berthault, Cl. Niquet, Desaulx und Duprée. Die Kupfertafeln in Band III mit Medaillon-Porträts der bekanntesten Persönlichkeiten der Revolution, in Schabkunstmanier nach Duplessi-Bertaux, gestochen von Levachez, darunter jeweils eine Szene aus dem Leben des Dargestellten. – 8 Kupfer mit unbedeutendem Randfleck, 1 Kupfer mit Randläsur, 1 Textblatt mit kleinem Einriß, wenige Blatt minimal fleckig. Prachtexemplar in nahezu makellosen Einbänden d. Z. (lediglich kleinere Bereibungen an den unteren Kapitalen). Luxuriöser Druck von P. Didot auf kräftigem Papier, breitrandig. Die Kupfer und Aquatinten in kräftigen Abdrucken.

*Literatur:* Cohen-de Ricci II, 969-971. Diese Ausgabe nicht bei Lipperheide.

Estimate  
€ 2.500 (US\$ 3.300)

Result € 2.000 (US\$ 2.640)



(More Images)

**Rabaut, Jean-Paul**  
Précis historique de la révolution française

Lot 5877

**Rabaut, Jean-Paul.** Précis historique de la Révolution française (Assemblée constituante. Assemblée législative. Convention nationale. Directoire exécutif). Mischauflage. 6 Bände. Mit 16 Kupfertafeln (davon 6 nach Moreau le Jeune). 13 x 7,6 cm. Hellbraune marmorierte Lederbände d. Z. (ein Kapital minimal eingerissen, sonst kaum beschabt oder bestoßen) mit rotem und grünem goldgeprägten RSchild, reicher RVergoldung, Deckel- und Stehkantenfileten sowie azurblauen Vorsatzpapieren. Paris, Treuttel, Würtz und Onfroy, 1809-10.

Hübsch illustrierte Ausgabe, Band I in fünfter, Bände II-IV in dritter und Bände V-VI in zweiter Auflage. – Vereinzelt leicht stockfleckig, insgesamt wohl erhaltenes Exemplar in besonders schönen zeitgenössischen Einbänden.

*Literatur:* Vgl. Cohen-Ricci 837f. Sander 1630.

Estimate  
€ 400 (US\$ 528)

Result € 280 (US\$ 369)



**Buchez, Philippe-Joseph-Benjamin**  
Histoire parlementaire de la révolution Française

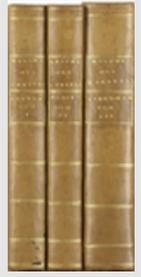
Lot 5878

**Buchez, P(hilippe-Joseph-Benjamin).** Histoire parlementaire de la révolution Française. Journal des Assemblées Nationales depuis 1789 jusqu'en 1815. 40 Bände. 21 x 12,5 cm. Braune Halblederbände um 1860 (teils minimal fleckig und leicht berieben, kaum bestoßen) mit 2 goldgeprägten RSchildern (teils minimal abgeplatzt) und Filetenvergoldung sowie geprenkeltem Schnitt. Paris, Paulin, 1834-38.

Erste Ausgabe des monumentalen Standardwerks zur französischen Revolution von dem französischen Politiker und Historiker Philippe Joseph Benjamin Buchez (1796-1865), der als einer der führenden Ideologen des christlichen Sozialismus gilt. Er gründete die Zeitschrift *L'Atelier*, erlangte aber vor allem Ruhm durch die vorliegende, auf wissenschaftlich fundierten Quellen basierenden Revolutionsgeschichte. – Nur wenige Bände mit Gebrauchsspuren (der letzte mit Wasserrand und kleinen, teils restaurierten Papierläsuren, teils etwas stock- und braunfleckig), insgesamt aber in sehr guter Erhaltung und bemerkenswert hübsch einheitlich gebunden.

Estimate  
€ 1.400 (US\$ 1.848)

Result € 900 (US\$ 1.188)



(More Images)

**Prudhomme, Louis-Marie**

Résumé général, ou extrait des cahiers

Lot 5879

(Prudhomme, Louis-Marie, und Laurent de Mezières). Résumé général, ou extrait des cahiers de pouvoirs, instructions, demandes et doléances remis par les divers baillages, sénéchaussées et pays d'états du royaume, à leurs députés à l'assemblée des Etats-Généreux, ouverts à Versailles le 4 Mai 1789. 3 Bände. XCII, 363 S.; 2 Bl., XXXIX, 418 S.; 2 Bl., 596 S., 1 Bl. 19,5 x 12,5 cm. Leder d. Z. (gering fleckig, VDeckel mit ausgekratztem Supralibros, bestoßen und beriebgen) mit goldgeprägten RSchildern und hübscher Filetvergoldung. O. O. und Dr. (d. i. Paris) 1789.

Erste Ausgabe der berühmten Schmähschrift des Revolutionärs und Journalisten Louis-Marie Prudhomme (1752-1830), mit dem er die wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Zustände des Ancien Régime anprangert und Reformen fordert: "Ces demandes de réforme embrassent un très vaste domaine: la religion et les prérogatives ecclésiastiques; les mœurs et l'éducation publique (théâtre, livres licencieux, prostituées etc.) ... le commerce (liberté des grains, suppressions des douanes); l'impôt, la tolérance civile etc." (INED). Das Vorwort schrieb kein geringerer als Jean-Jacques Rousseau. – Die bemerkenswert hübschen Vorsätze aus türkischem Marmorpapier mit Leimschatten auf die Folgeseiten, sonst meist frisch und nur minimal fleckig. Sehr hübsch gebunden, auch wenn die Einbände mit der Auskratzung der goldgeprägten Supralibros der *damnatio memoriae* eines fürstlichen Bibliophilen zum Opfer fielen. Sehr selten.

*Literatur:* Goldsmith 13788. Kress B 1701. INED 2682. Monglond I, 68f.

Estimate  
€ 1.000 (US\$ 1.320)

After-Sales Price  
€ 600 (US\$ 792)

» to my selection

... 5 6 7 **8** 9 10 11 12 13

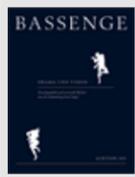


[Home](#) [Catalogues](#) [Dates](#) [Consignments](#) [Books](#) [Art](#) [Photo](#) [About Us](#) [Contact](#) [Company](#)

Please enter search terms:

©2012 Galerie Bassenge · Erdener Straße 5a · 14193 Berlin-Grunewald · Germany · Phone +49 - (0)30 - 893 80 29 - 0 · info@bassenge.com  
Business hours: Mon - Thu 10 am - 6 pm, Fri 10 am - 4 pm

## Catalogue Contents

<b>Catalogue</b>	<b>"Drama und Vision" - Sammlung Ivan Nagel</b>	<b>» to the Art Department</b>
	Catalogue Price EURO 15,00 Auction Date Do., 29.Nov., ca. 18:00  <a href="#">» Entire Catalogue (Lots 5800 - 5924)</a>	<a href="#">» Catalogues (Order)</a> <a href="#">» Lots in After-Sales</a>  <a href="#">» Terms and Conditions (PDF)</a> <a href="#">» First Time Bidders (as PDF)</a> <a href="#">» Form for your bids (PDF)</a> <a href="#">» Show My Selection</a>
<b>Chapter</b>	"Drama und Vision" - Druckgraphik und wertvolle Bücher aus der Sammlung Ivan Nagel (Lose 5800 - 5924)	<a href="#">» Chapters</a>

... 5 6 7 8 **9** 10 11 12 13

Main Image	Description	Status
	<b>Landon, Charles Paul</b> Annales du musée et de l'école. Paris 1800  <b>Lot 5880</b>	Estimate € 600 (US\$ 792)  After-Sales Price € 350 (US\$ 462)  <a href="#">» to my selection</a>
	<b>Landon, (Charles Paul).</b> Annales du musée et de l'école moderne des beaux-arts. Band I-XVI der Reihe. Mit zus. 1114 (teils gefalteteten) Umrisskupfertafeln. 20,5 x 12,5 cm. Rote Halblederbände d. Z. (Kapitale teils leicht abgeschürft, Deckelbezüge mit Fehlstellen, teils stärker bestoßen und beschabt) mit goldgeprägten RSchildern und Filetvergoldung. Paris, Didot Jeune für Landon, 1800-08.  Erste Ausgabe der ersten 16 Bände der Reihe, die in der Folgezeit zahlreiche Erweiterungen und Neuauflagen erfuhr. Herausgeber war der französische Maler und Kunstschriftsteller Charles Paul Landon (1760-1826), der hier eine ehrgeiziges Projekt publizierte: "Recueil de Gavures au trait, d'après les principaux ouvrages de Peinture, Sculpture ou projets d'Architecture, qui, a chaque année, ont remporté le prix, soit aux écoles spéciales, soit aux concours nationaux; les productions des Artistes en tous genres..." (Titel). Die Stiche nach Leonardo da Vinci, Murillo, Tintoretto, Raphael, Tizian, Lucas Cranach, Dürer, A. van Dyck, J. Holbein, Rembrandt, Poussin, Rubens, Vanloo und vielen anderen. – Stellenweise etwas stockfleckig und gebräunt, kaum Papierläsuren, nicht kollationiert, aber augenscheinlich vollständig. Sehr dekorativ gebundene Reihe.  <i>Literatur:</i> Brunet III, 813. Graesse IV, 95f. Bénézit V, 388.	
	<b>Percier, Charles</b> Description des ceremonies.  <b>Lot 5881</b>	Estimate € 4.500 (US\$ 5.940)  After-Sales Price € 2.800 (US\$ 3.696)  <a href="#">» to my selection</a>
	<b>Percier, Charles, und Pierre Fontaine.</b> Description des cérémonies et des fêtes qui ont eu lieu pour le couronnement de leurs Majestés Napoléon, empereur des Français et roi d'Italie et Josephine, son auguste épouse. 2 Bl., 24 S., 2 Bl. Mit großer gestochener Kopf- und Schlussvignette und 12 Kupfertafeln. 61,5 x 46,5 cm. Halbleder d. Z. (Rücken und Ecken erneuert, kaum berieben oder bestoßen) mit großem goldgeprägten Lederrückenschild. Paris, Leblanc, 1807.  Prachtdruck zur Kaiserkrönung Napoleons am 2. Dezember 1804 in der Kathedrale Notre-Dame zu Paris, beschrieben und gestochen in Umrisskupfern von den Künstlern Charles Percier (1764-1838) und Pierre François Leonard Fontaine (1762-1853). Die Tafeln zeigen Grundriss und Ansichten der für die Festlichkeiten höchst aufwändig geschmückten Notre-Dame mit Innen- und Außenansichten, dem Fest des Volkes, den Krönungsfeierlichkeiten etc. – Innengelenke neu verstärkt. Nur ganz minimale Braunfleckchen oder Einrisse, durchgehend wohlhalten und in bestem, frischen und grandiosen Zustand. Gestochenes Wappexlibris "Holland House".  <i>Literatur:</i> Vinet 532.	
	<b>Gillray, James</b> Egyptian Sketches  <b>Lot 5882</b>	Estimate € 600 (US\$ 792)  Result € 1.700 (US\$ 2.244)
(Extra Images)	Egyptian Sketches. 7 Radierungen mit zeitgenössischem Kolorit, auf Velin. Je ca. 24,8 x 34,9 cm. 1799.  Zu Gillrays druckgraphischen Repertoire gehören Karikaturen, Portrait- und Modekarikaturen sowie soziale Satiren. Vorliegende satirische Folge widmet sich der Französischen Armee in Ägypten. Sie basiert auf einzelnen Briefen, die von französischen Offizieren auf dem Rückweg nach Paris verfasst wurden. - Die komplette Folge in ausgezeichneten, klaren Drucken mit markantem, farbfrischem Kolorit. Mit schmalen Rand um die Plattenkante. Verso mit Montierungs- und Kleberückständen, diese in den Ecken teils durchschlagend, minimal Gebrauchsspuren, vereinzelt mit den Spuren eines Contre-Épreuves, sonst in einheitlicher und guter Erhaltung. Sechs Blatt aus einer unbekanntem Sammlung "E".	
	<b>Rollin, Charles</b> Histoire romaine depuis la fondation  <b>Lot 5883</b>	Estimate € 600 (US\$ 792)  After-Sales Price € 350 (US\$ 462)  <a href="#">» to my selection</a>
	<b>Rollin, (Charles).</b> Histoire ancienne des Égyptiens, des Carthaginois, des Assyriens, des Babyloniens, des Medes et des Perses, des Macédoniens, des Grècs. Nouvelle éditions revue & corrigée. 13 Teile in 7 Bänden. Mit Frontispizporträt und 6 Kupferstichkarten. 16 x 10 cm. Marmorierte Pappbände d. Z. (teils etwas stärker beschabt und bestoßen) mit 2 teils hs. RSchildern. Amsterdam, Marc-Michel Rey, 1775.  Posthum erschienene, sorgfältig redigierte und erweiterte, daher bis heute maßgebliche Ausgabe eines der Hauptwerke aus der Feder des Pariser Historikers und Universitätsprofessors an der Sorbonne Charles Rollin (1661-1741). – Titel mit kleinem Besitzervermerke, teils leichte Gebrauchsspuren, insgesamt aber sehr sauberes, wohlhaltenes Exemplar aus der Sammlung der <b>Gräfin Marianna von Plettenberg</b> mit deren typographischen Exlibris des 18. Jahrhunderts: "Marianne Comtesse de Plettenberg Witterm." <b>Beigegeben: Rollin, (Charles).</b> Histoire romaine depuis la fondation de Rome jusqu'à la bataille d'Actium: c'est à dire jusqu'à la fin de la République. 16 Bände. Mit einigen Kupfertafeln und Faltkarten. Pappbände d. Z. (beschabt und bestoßen) mit Kibitzpapierbezug (Band 1 teils knüßlig gerissen) und goldgeprägten RSchildern. Paris, Estienne, 1739-49. - Vgl. Hoefer XLII, 571. Cioranescu 53923. - Erste vollständige Ausgabe, die ab Band VI von J. B. L. Crevier fortgeführt wurde und zahlreiche Folgeauflagen erfuhr. Die erste Ausgabe war bereits 1738 erschienen, direkt nach seiner <i>Histoire ancienne</i> . "L'Histoire romaine n'obtint pas le même succès (1738). Rollin, d'ailleurs, n'eut pas le temps de l'achever; elle dut l'être par l'un de ses disciples, Crevier, qui mit la dernière main aux tomes	

VI, VII et VIII, et qui rédigea le tome IX en entier" (Hoefler). - Titel mehrfach gestempelt und mit Einträgen, Buchblöcke durch Wassereinwirkung etwas gebogen, braun- und stockfleckig sowie mit Wasserrändern. Nicht kollationiert.

*Literatur:* Vgl. Hoefler XLII, 571. Brunet IV, 1360. Gay 386.



**Denon, Baron Dominique-Vivant**  
Voyage dans la basse et la haute Egypte

Lot 5884

Estimate  
€ 2.500 (US\$ 3.300)

Result € 1.800 (US\$ 2.376)

**Denon, Vivant.** Voyage dans la basse et la haute Egypte, pendant les campagnes du général Bonaparte. Tafelband (ohne den Textband). Band II (von 2). Titelblatt.  
Mit gestochenem Frontispiz, gestochenem Porträt, mehrfach gefalteter Kupferstichkarte und 107 Kupferstichen auf 106 teils gefalteten Tafeln. 54 x 36 cm. Halbleder d. Z. (Gelenke gebrochen, Deckel lose, stärker beschabt und bestoßen) mit RVergoldung und goldgeprägtem RTitel. Paris, D. Didot l'ainé, 1802.

Tafelband eines der großartigsten Repräsentationswerke der napoleonischen Epoche. Denon begleitete Napoleon auf dessen Expedition nach Ägypten in den Jahren 1798-1799. Die hervorragenden Illustrationen (die meisten Tafeln mit mehreren Abbildungen von verschiedenen Platten) von und nach Vivant Denon, ferner gestochen von Baltard, Berthauld, Coigny, Croutelle, Duparc, Duplessis-Bertraux, Fosseyeux, Gallien, Garreau, Malbeste u. a. Die wunderbaren Kupfer zeigen eine doppelblattgroße Ansicht von Kairo; Karten, Pläne, Ansichten, Gebäude und deren Details, Porträts, Kostüme, Inschriften, Schiffe, Kult- und Gebrauchsgegenstände, Schlachten etc. Der Tafelband ist in sich komplett, die in der "Notice des planches" aufgeführten 109 Tafeln beinhalten Frontispiz, Porträt und Karte. – Alle Tafeln verso blass gestempelt. Wie üblich papierbedingt etwas vergilbt bzw. leicht gebräunt, vereinzelt unbedeutend stockfleckig, wenige Einrisse und Knickspuren bzw. kleine Läsuren. Im Ganzen ordentliches Exemplar dieses "Ouvrage magnifique, devenu très rare" (Graesse).

\*\*\* Bound in half contemporary calf (joints broken, cover loose, scatched and scuffed). - Plate volume in itself complete with 109 plates (missing the text volume), mentioned in the "Notice des planches" including frontispiece, portrait and a map. All plates verso with pale stamp. As usual slightly browned and yellowed due to paper quality, here and there minimal stains, minor tears to margins, occasionally creased but generally a very nice copy of this very rare "Ouvrage magnifique, devenu très rare" (Graesse).

*Literatur:* Vicaire III, 177f. Sander 454. Lewine 137. Kircheisen 51. Graesse II, 363. Thieme-Becker IX, 79.



**Raynal, Guillaume-Thomas**  
Histoire philosophique et politique

Lot 5885

Estimate  
€ 1.000 (US\$ 1.320)

Result € 600 (US\$ 792)

**Histoire philosophique et politique** des établissements et du commerce des Européens dans les deux Indes. 10 Bände und Atlasband. Mit gestochenem Porträt, 9 Kupferfrontispizen und 50 doppelblattgroßen Kupferkarten sowie zahlreichen typographischen Tabellen. 19 x 12,5 bzw. 24,5 x 19 cm (Atlas). Halbleder d. Z. (Leder an Kapitalen und Gelenken brüchig und mit Fehlstellen, stärkere Bereibungen und Bestoßungen) mit goldgeprägten RSchildern und Filetvergoldung. Genf, Jean-Léonard Pellet, 1782.

Die erste Ausgabe erschien 1770. Umfassende historische u. politische Abhandlung mit der Schilderung der Geschichte und der Verhältnisse in den Siedlungen, die die Europäer in Indien wie in Mittelamerika geschaffen hatten. Mitverfasser des Textes sind u. a. Diderot und d'Holbach. Das Werk war in Frankreich verboten, wurde aber im Ausland vielfach nachgedruckt: „A large part of the work is said to have been written by Diderot, and others. The sentiments and criticism contained in it prevented its publication in France; therefore the Abbé Raynal, according to Quérard, caused three copies to be first printed at Paris by Stoupe. The book was condemned by the French parliament and church dignitaries, and Raynal was obliged to leave France" (Griep-Luber II, 1126f.). Der Atlasband enthält 2 Weltkarten, ferner Europa (8), Asien (8), Afrika (7), das Osmanische Reich, Russland, Amerika (23) etc. – Die Karten sind gezählt 1-49 (mit 17bis). Nur minimale Papierläsuren, einige Flecke, Wasserränder und Gebrauchsspuren, Atlasband etwas stockfleckig, mehrfach und Karten verso gestempelt, gering gebräunt.

\*\*\* Half contemporary calf with gilt spine labels and golden fillets (calf brittle at capitals and joints, with little losses and stronger rubbing). - Maps numbered 1-49 (including 17bis). Inside only minimal damages top aper, few staining, waterstains and signs of wear. The atlas volume somehow foxed, throughout stamped (all maps verso), slightly browned.

*Literatur:* Phillips 652. Vgl. Sabin 68080. Cioranescu 52346. Griep-Luber II, 1126f.



(More Images)  
(Extra Images)

**Daniell, Thomas**  
The Observatory at Delhi

Lot 5886

Estimate  
€ 1.200 (US\$ 1.584)

Result € 13.000 (US\$ 17.160)

mit William Daniell (1769 Chertsey, Surrey - 1837 London). The Observatory at Delhi: Zwei Ansichten. 2 Aquatintaradierungen mit zeitgenöss. Kolorit, aus "Oriental Scenery" (Plates XIX und XX). Je ca. 48,5 x 64,8 cm. 1808.

Prachtvolle, feinkörnige Drucke mit feinem Kolorit, beide mit Rand. Leicht angestaubt, vereinzelte Stockfleckchen, sonst tadellose Exemplare.



**Ruskin, John**  
Stones of Venice - Modern Painters

Lot 5887

Estimate  
€ 1.000 (US\$ 1.320)

Result € 600 (US\$ 792)

**Ruskin, John.** [Works]. The Stones of Venice. Modern Painters. The Seven Laps of Architecture. Mischauflage. Zus. 9 Bänden. Mit Hunderten von Tafeln in Stahlstich (einige kolorierte) und Lithographie (auch Chromolitho). 29 x 20 cm. Leinen d. Z. mit goldgeprägten RTitel. Orpington, George Allen, 1886-88.

Die Hauptwerke des wohl bedeutendsten englischen Kunstkritikers und Utopisten in der Ausgabe von George Allen in Orpington in Kent. Die interessanten Stahlstichtafeln mit prototypischen Beispielen der damaligen Geschmacks- und Stilrichtungen. Die Auflage gliedert sich in **1) The Stones of Venice**. Fourth edition. 3 Bände: I. The Foundations. II. The Sea-Stories. III. The Fall. - **2) Modern Painters**. Complete edition. 9 Teile in 5 Bänden. - **3) The Seven Lamps of Architecture**. Fifth edition. – Gelenke leicht brüchig, Vorsätze leimschattig, sonst kaum fleckiges, meist frisches und wohlerhaltenes Exemplar. Wenige Tafeln lose, nicht kollationiert.



**Percier, Charles**  
Recueil de décorations

Lot 5888

Estimate  
€ 600 (US\$ 792)

After-Sales Price  
€ 400 (US\$ 528)

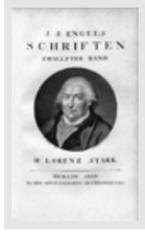
» to my selection

**Percier, Charles, und Pierre Fontaine.** Recueil de décorations intérieures, comprenant tout ce qui a rapport à l'ameublement. 2 Bl., 43 S. Mit gestochener Vignette und 72 Kupfertafeln. 46 x 31 cm. Halbleder d. Z. (Gelenke eingerissen, Kapitale lädiert, stark beschabt und bestoßen). Paris, Jules Didot Aîné für die Autoren, 1827.

Zweite Ausgabe des Meisterwerks der Empire-Dekoration, die erste Ausgabe mit dem umfangreichen Text "of prominent French architects of the Empire period, whose greatest influence was on interior decoration" (Fowler). Die Tafeln zeigen, wie im Titel vermerkt: "Vases, trépieds, candélabres, cassolettes, lustres, girandoles, lampes, chandeliers, cheminées, feux, poêles, pendules, tables, secrétaires, lits, canapés, fauteuils, chaises, tabourets, miroirs, écrans, etc. etc." – Tafel 25 mit

größerem Randeinriss, sonst kaum Papierläsuren, einige Knickspuren und blasse Wasserränder, teils etwas braun- und stockfleckig, Buchblock locker, insgesamt aber schönes, wohlerhaltenes und komplettes Exemplar.

*Literatur:* Ornamentstichsammlung 4056. Fowler 244. Cicognara 605.



**Engel, Johann Jakob**  
Schriften

Lot 5889

**Engel, J(ohann) J(acob).** Schriften. 12 Teile in 6 Bänden. Mit 2 gestochenen Frontispizen (eines in Aquatinta), 12 TVignetten in Aquatinta und 34 Kupfertafeln von J. W. Meil. 17,3 x 10,6 cm. Halbleder d. Z. (etwas beschabt, bestoßen und berieben) mit goldgeprägtem roten RSchild und Filetvergoldung, Marmorpapier-Deckelbezügen sowie gelbgefärbtem Schnitt. Berlin, Mylius, 1801-06.

Erste Gesamtausgabe der Werke des einflussreichen Berliner Spätaufklärers Johann Jacob Engel (1741-1802). "Seine schriftstellerische Tätigkeit war eine vielgeteilte, und die Zeitgenossen bewunderten ihn auf allen Gebieten, die er betrat" (Goedeke).

Die Bände 7 und 8 mit den hübschen Kupfern von J. W. Meil zu den "*Ideen zu einer Mimik*", einer der wichtigsten deutschen Schauspieltheorien im 18. Jahrhunderts; überdies ein Dokument der Kostümgeschichte jener Zeit. Das Werk des Berliner Professors und Nationaltheater-Direktors war von erheblichem Einfluss auf den Darstellungsstil der Goethezeit. Die graziösen Radierungen von Meil, die zu seinen besten Leistungen gehören, zeigen 59 Stellungen und Gebärden aus Stücken von Lessing, Goethe und Shakespeare.

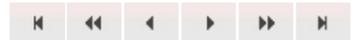
Das Titelkupfer zum letzten Band (*Herr Lorenz Stark*) zeigt Engel selbst, gestochen von Berger nach Weitsch. – Titel mit altem blassen Rotstempel, kaum fleckig, innen nahezu tadellos frisch, durchaus ein schönes Exemplar.

*Literatur:* Goedeke V, 474, 19. Rümman 233. Dorn 448-481.

Estimate  
€ 600 (US\$ 792)

Result € 400 (US\$ 528)

... 5 6 7 8 **9** 10 11 12 13

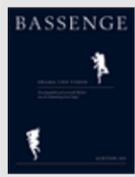


[Home](#) [Catalogues](#) [Dates](#) [Consignments](#) [Books](#) [Art](#) [Photo](#) [About Us](#) [Contact](#) [Company](#)

Please enter search terms:

©2012 Galerie Bassenge · Erdener Straße 5a · 14193 Berlin-Grunewald · Germany · Phone +49 - (0)30 - 893 80 29 - 0 · [info@bassenge.com](mailto:info@bassenge.com)  
Business hours: Mon - Thu 10 am - 6 pm, Fri 10 am - 4 pm

## Catalogue Contents

<b>Catalogue</b>	<b>"Drama und Vision" - Sammlung Ivan Nagel</b>	<b>» to the Art Department</b>
	Catalogue Price EURO 15,00 Auction Date Do., 29.Nov., ca. 18:00  <a href="#">» Entire Catalogue (Lots 5800 - 5924)</a>	<a href="#">» Catalogues (Order)</a> <a href="#">» Lots in After-Sales</a>  <a href="#">» Terms and Conditions (PDF)</a> <a href="#">» First Time Bidders (as PDF)</a> <a href="#">» Form for your bids (PDF)</a> <a href="#">» Show My Selection</a>
<b>Chapter</b>	"Drama und Vision" - Druckgraphik und wertvolle Bücher aus der Sammlung Ivan Nagel (Lose 5800 - 5924)	<a href="#">» Chapters</a>

... 5 6 7 8 9 **10** 11 12 13

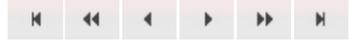
Main Image	Description	Status
	<p><b>Lavater, John Caspar</b> Essays</p> <p><b>Lot 5890</b></p> <p><b>Lavater, John Caspar.</b> Essays on Physiognomy, designed to promote the knowledge and the love of mankind. Translated from the French by H. Hunter. 3 Teile in 5 Bänden. Mit 5 gestochenen Titelvignetten, 36 Textkupfer und 173 Kupfertafeln von Textkupfern Thomas Holloway u. a. nach Chodowiecki, Bartolozzi, Blake u. a. 33,5 x 27,5 cm. Englische Kalbslederbände d. Z. (Deckel lose, lädiert, stärker beschabt und bestoßen, Kapitale ein- bzw. ausgerissen, aber gut restaurierbar) mit goldgeprägtem RTitel und fünffachen Goldfileten, strukturgeprägten Deckeln mit einfacher Goldfilete und marmoriertem Schnitt. London, John Murray, H. Hunter und Thomas Holloway, 1789-98.</p> <p>Erste englische und am aufwendigsten gedruckte Ausgabe des epochemachenden Porträtwerkes, in dem Lavater seine umstrittene These verfocht, dass das Wesen des Menschen aus seinen Gesichtszügen ableitbar sei. Die Kupfer entsprechen nur teilweise denen der deutschen Erstaussgabe, die meisten sind neu, u. a. die großen Silhouetten von Goethe mit Fritz von Stein sowie der Frau von Stein (mit Mamorbrüste). Weitere blattgroße Porträts: Erasmus Roterdamus (3), George Washington (2), Thomas Morus, Anton Raphael Mengs, Johann Jacob Winckelmann, Jean Calas, Heinrich Füßli, John Locke, Voltaire-Studien, Herzog von Weimar (2), Heinrich IV., Friedrich Heinrich Jacobi, Friedrich der Große (zu Pferd), Johann Caspar Lavater (3) u. a. zahlreiche Porträts als Textvignetten (u. a. Denis Diderot), der Silhouetten-Stuhl, sowie mythologische und historische Figuren (oft nach Raphael), Hand-, Augen-, Mundstudien, mimische und gestische Darstellungen, Tiere und sehr zahlreiche reizvolle figürliche Kopf- und Schlussvignetten. Zwei Vignetten von William Blake und ein Porträt des Demokrit von Blake nach Peter Paul Rubens (Keynes102). – Vorsätze stärker leimschattig, sonst nur stellenweisen leicht stockfleckiges, selten gebräuntes, insgesamt innen sehr saubers, wohlerhaltenes und bis auf den reparaturbedürftigen Einband schönes Exemplar, bemerkenswert breitrandig und auf starkem Büttens gedruckt. Aus der Bibliothek von James Banks aus Stanhope mit dessen gestochenen Wappenexlibris auf den losen Vorderdeckeln.</p> <p><i>Literatur:</i> Schulte-Strathaus 110, 77. Lowndes II, 1321 und V, 1321. Ray 20. Brunet III, 887: "belle édition". Goedeke IV, 1, 264, 31c. Kippenberg 582.</p>	<p>Estimate € 800 (US\$ 1.056)</p> <p><b>Result € 1.000 (US\$ 1.320)</b></p>
	<p><b>Pitteri, Marco Alvise</b> und Johann Caspar Lavater. Christus am Kreuz</p> <p><b>Lot 5891</b></p> <p>und <b>Johann Caspar Lavater.</b> Christus am Kreuz. Radierung Marco Pitteris nach <b>Giovanni Battista Piazzetta</b>, altmontiert auf Lavaters Sammlerkarton, violett umrandet und im Unterrand mit einem eigenhändigen, dreispaltigen Gedicht in schwarzbrauner Feder versehen; datiert, monogrammiert und bezeichnet "Mönchhof (am Kilchberg) 29.V.1795 ... L" . 58,7 x 44 cm. Le Blanc 8, Nagler 19, Rava 12.</p> <p>Ausgezeichneter Druck, bis auf die Darstellung geschnitten und atlmontiert auf Lavaters Sammlerkarton. Unterhalb der Radierung das Gedicht auf einem separat montierten Papier, jeweils mit Feder in Schwarz umrandet und der äußere Rand violett gefasst. Vor allem in den Rändern etwas knittrig und mit einigen Randläsionen, Alters- und Gebrauchsspuren, sonst noch sehr gut erhalten.</p>	<p>Estimate € 400 (US\$ 528)</p> <p><b>Result € 600 (US\$ 792)</b></p>
	<p><b>Kolbe, Carl Wilhelm</b> Die Landschaften nach Salomon Gessner</p> <p><b>Lot 5892</b></p> <p>Tableaux en gouache, demi-gouache et dessins à lavis: Die Landschaften nach Salomon Gessner. 20 (von 25) Radierungen zzgl. dem Titelblatt und dem Widmungsblatt auf Velin in 5 (von 6) Heften, lose Blatt <b>in fünf blauen Original-Umschlägen</b> mit dem typographischen Titel und ornamentalen Rahmungen recto und verso (schwache Gebrauchsspuren, vertikale Trockenfältchen, die Ränder bestoßen und mit kleineren Randschäden). 1806-1811. Jahn 296-299; 301-302; 304-305, 307; 309-311; 312, 314-315; 316-320, Martens 282-285, je II; 286-287 je II; 290-291, 293 je II; 294-295 (2x), 297, je II; 298-299, 301, je II; 302-306, je II.</p> <p>1805 wurde Carl Wilhelm Kolbe von den Nachfahren Salomon Gessners, namentlich dessen Sohn Heinrich, nach Zürich eingeladen, um eine Reihe von Gouachen des verstorbenen Künstlers in Radierungen zu reproduzieren. Das ambitionierte Projekt sah insgesamt 25 Radierungen mit Titel- und Widmungsblatt vor. Um der Bitte der Familie Gessner nachzukommen, schickte Kolbe ein Gesuch an den Fürsten Franz von Anhalt, in dem er um einen eineinhalb-jährigen Urlaub bat. Der Fürst gewährte ihm schließlich den Urlaub und die Zusage, seine Stelle in Dessau wiederantreten zu können, sodass Kolbe die nächsten drei Jahre in der Schweiz verbrachte. - Auf dem blauen Original-Umschlag des <i>premier cahier</i> mit dem Datum 1806. Das <i>premier cahier</i> sowie das <i>sixième et dernier cahier</i> zzgl. dem Titelblatt mit dem von <b>Heinrich Lips</b> gestochenen Profilbildnis Salomon Gessners und dem Widmungsblatt an die russische Zarin von der Witwe Gessners, liegen jeweils komplett vor. Den übrigen <i>cahiers</i> fehlen jeweils eine bzw. zwei Darstellungen. Die drei Blätter "Le concert champêtre", "Le Soir" und "La danse de jeunes garçons" des dritten Heftes liegen hier dem zweiten bei. - Die beinahe vollständige Folge - es fehlen 5 Radierungen - sämtlich in prachtvollen, gegensatzreichen und kräftigen Drucken auf den vollen Bögen. Vereinzelt mit Stockflecken, die weißen Ränder etwas bestoßen und teils mit leichten Knickspuren, geringfügige Gebrauchsspuren, sonst in originaler und einheitlich schöner Erhaltung. <b>Selten.</b></p>	<p>Estimate € 2.400 (US\$ 3.168)</p> <p><b>Result € 3.400 (US\$ 4.488)</b></p>

	<b>Kolbe, Carl Wilhelm</b> Der Verdammtensturz	Estimate € 1.800 (US\$ 2.376)
	Lot 5893	Result € 17.000 (US\$ 22.440)
	Der Verdammtensturz. Radierung mit Aquatinta. 45,5 x 33,9 cm. (1800). Martens 37 III (von IV).	
	Prachtvoller, feinkörniger Frühdruck vor der Signatur, Titel und Verlegerangaben im Unterrand, ringsum mit ganz feinem Rändchen. Geringe Randläsuren, schwacher Wasserrand unten rechts, weitere geringe Alters- und Gebrauchsspuren. <b>Selten</b> .	
	<b>Racine, Jean</b> Oeuvres. Paris, Didot l'Ainé, Vergé-Exemplar	Estimate € 2.000 (US\$ 2.640)
	Lot 5894	Result € 1.100 (US\$ 1.452)
	<b>Racine, Jean.</b> Oeuvres. 3 Bände. 4 Bl., 465 S., 1 Bl.; 500 S., 1 Bl.; 413 S., 1 Bl. Mit Titelkupfer nach Pudhon und 56 Kupfertafeln. 50 x 35 cm. Halbkalbsleder d. Z. (Kapitale teils abgeschürft, Gelenke brüchig, beschabt und bestoßen) mit goldgeprägtem RTitel und Goldfileten. Paris, Didot l'Ainé, 1801.	
	Einige Blätter am Anfang und Ende mit Knickspuren, stellenweise etwas stockfleckig und minimal gebräunt, insgesamt aber ein wohlhaltenes, einheitlich gebundenes Exemplar eines der schönsten Drucke der Offizin von Pierre Didot, dem älteren Sohne (fils aîné) des François-Ambroise Didot.	
	<i>Literatur:</i> Cohen-Ricci 850. Brunet VI, 1079. Sander 1645. Eines von 250 Exemplaren der Vorzugsausgabe auf Vergébütten, im Druckvermerk (Band I am Ende) handschriftlich numeriert "43. quarante-troisième" (typographisch:) "Sur deux cents cinquante" und kalligraphisch <b>singniert vom Drucker Pierre Didot (1760-1853):</b> "PDidot l'ainé".	
	<b>Répertoire du théâtre français</b> Paris, Didot l'ainé für Perlet	Estimate € 1.000 (US\$ 1.320)
	Lot 5895	Result € 500 (US\$ 660)
	<b>Répertoire du théâtre français</b> ou recueil des tragédies et comédies restées au théâtre depuis Rotrou, avec des notices par M. Petitot (et M. Fiévée). 23 Bände. Mit 75 Kupfertafeln. 19 x 12,5 cm. Hellbraunes Halbkalbsleder d. Z. (nur minimal angestaubt oder bestoßen) mit 2 goldgeprägten RSchildern und Filetenvergoldung. Paris, Didot l'ainé für Perlet, 1803-04.	
	Erste Ausgabe dieser reich illustrierten Zusammenstellung der selteneren Theaterliteratur "pour faire suite aux éditions in-octavo de Corneille, Molière, Racine, Regnard, Crébillon, et au théâtre de Voltaire" (Titel). Die Reihe der 23 erschienenen Bände gliedert sich in Band I-VII: <i>Tragédies</i> . Band VIII-XXII: <i>Comédies</i> . und Band XXIII: <i>Drames</i> . – Vorsätze wie üblich leimschattig, sonst kaum fleckig, meist durchgehend sauber, die Tafeln vereinzelt etwas gebräunt, bemerkenswert prachtvoll gebunden - ein Zierexemplar einer jeden Bibliothek.	
	<i>Literatur:</i> Brunet IV, 1238: "Recueil de pièces du second ordre, pour faire suite aux théâtres de Corneille, Racine etc.".	
	<b>Crébillon, Prosper Jolyot de</b> Les oeuvres	Estimate € 800 (US\$ 1.056)
	Lot 5896	<b>After-Sales Price</b> € 500 (US\$ 660)
	<b>Crébillon, (Prosper Jolyot de).</b> Œuvres complètes. Nouvelle édition. Augmentée & ornée de belles gravures. 3 Bände. Mit 3 gestochenen TVignetten. 3 Bl., 285 S.; 2 Bl., 375 S.; 2 Bl., 333 S. Mit gestochenem Porträt und 9 Kupfertafeln von Dambrun, Duponchel, Igouf, Macret und Trière nach Marillier. 19,4 x 12,4 cm. Geglättete Lederbände d. Z. (leicht fleckig, etwas bekratzt und bestoßen, leicht berieben) mit rotem und grünem RSchild und reicher RVergoldung sowie Ganzgoldschnitt Paris, Libraires Associés, 1785.	
	Erste von Clément-Pierre Marillier (1740-1808) illustrierte Ausgabe des Gesamtwerks des französischen Bühnenauteurs Prosper Jolyot de Crébillon (1674-1762). – Vorsätze leimschattig, nur vereinzelt fleckig, die Kupfer in guten Abzügen, höchst dekorativ gebunden.	
	<i>Literatur:</i> Sander 407. Fürstenberg 105. Cohen-Ricci 263f.	
	<b>La Fontaine, Jean de</b> Les amours de Psyché. Paris, Didot	Estimate € 500 (US\$ 660)
	Lot 5897	Result € 300 (US\$ 396)
	<b>La Fontaine, Jean de.</b> Les amours de Psyché et de Cupidon, suivies d'Adonis, poème. XX, 335 S. Mit 5 Kupfertafeln nach Fr. Gérard. 31 x 23 cm. Roter Chagrinlederband d. Z. (etwas berieben und beschabt, Kanten und Ecken bestoßen, gering fleckig), Deckel mit goldgeprägter Blattwerkbordüre, Steh- und Innenkantenvergoldung sowie vergoldetem RTitel und dreiseitigem Goldschnitt (signiert: Bozérian). Paris, P. Didot l'ainé, 1797.	
	Prachtvoll illustrierte Ausgabe der beliebten Liebesgeschichte: "Eine bemerkenswerte, selbständige Illustration" (Fürstenberg). – Titel etwas brüchig und teils hinterlegt, etwas fleckig bzw. stockfleckig und stellenweise teils leicht unfrisch, Vortitel mit winzigem Stempel, die Vorsätze erneuert.	
	<i>Literatur:</i> Rochambeau 597, 26. Cohen-Ricci 584. Sander 1037. Lewine S. 283. Fürstenberg 124.	
	<b>Arteaga, Stefano</b> Le rivoluzioni del teatro musicale. Venedig	Estimate € 450 (US\$ 594)
	Lot 5898	<b>After-Sales Price</b> € 300 (US\$ 396)
	<b>Arteaga, Stefano.</b> Le rivoluzioni del teatro musicale Italiano dalla sua origine fino al presente. Seconda edizione. 3 Bände. Mit 2 Bl. gestochener Notenbeilage. Interimsbroschuren (teils leicht lädiert). Venedig, Carlo Palese, 1785.	
	Zweite, völlig umgearbeitete Auflage des bedeutenden Werkes zur Geschichte und Ästhetik der italienischen Oper im 17. und 18. Jahrhundert. "Arteagas Meisterwerk war <i>Le rivoluzioni</i> , in welchem er das Wesen der Oper und ihr Verhältnis zu den ihr zugrunde liegenden Künsten, Dichtkunst und Musik, untersucht und mit dieser Methode die verschiedenen in Italien auftretenden Formen des musikalischen Dramas, vom Mittelalter bis zum Drama Metastasio, behandelt ... In der zweiten Auflage von 1785 beantwortet Arteaga ausführlich die Einwände seines Landsmannes J. Andrés und verbessert einige Stellen auf Grund der Bedenken, die Tiraboschi im <i>Giornale</i> von Modena geäußert hatte" (MGG). – Teils etwas gewellt, aber kaum fleckig, besonders breitrandiges, unbeschnittenes Exemplar.	
	<i>Literatur:</i> Eitner I 212. MGG I, 735. Wolffheim II, 910. RISM I, 98-99.	
	<b>Bossi, Giuseppe</b> Del Cenacolo di Leonardo da Vinci	Estimate € 2.000 (US\$ 2.640)
	Lot 5899	<b>After-Sales Price</b> € 1.200 (US\$ 1.584)
	<b>Bossi, Giuseppe.</b> Del Cenacolo di Leonardo da Vinci. Libri quattro. 263 S. Mit 7 radierten Tafeln, tls. in Roulettetechnik, tls. in Braundruck. 45 x 30,5 cm. Etwas späterer Halblederband mit Goldfileten auf dem Rücken und Marmorpapierdeckelbezüge (leicht beschabt). Mailand, Stamperia Reale, 1810.	
	Erste und einzige Ausgabe der seltenen und wohl nur in 100 Exemplaren gedruckten Abhandlung über das Abendmahlfresko im Refektorium des Dominikanerklosters Santa Maria delle Grazie in Mailand von Leonardo da Vinci aus der Feder des italienischen Malers, Graphikers und Kunstschriftstellers Giuseppe Bossi (1777-1815), der zu den wichtigsten Klassizisten Italiens gehört. "L'edizione splendidissima è	

ornata d'un bellissimo ritratto di Leonardo, e di varie tavole tratte da disegni originali del Vinci con una fedeltà, è un gusto insuperabile". Die großen Tafeln zeigen ein Porträt Leonardos sowie den "Uomo universale" und einige weitere Skizzen des lombardischen Meisters.  
– Winziges Stempelchen, minimale Knickspuren, unwesentlich angestaubt bzw. fingerfleckig. Sehr schöner Druck auf kräftigem Papier, prachtvolles, außergewöhnlich breitrandiges, unbeschnittenes und dekorativ gebundenes Exemplar.

*Literatur:* Thieme-Becker IV, 406. Brunet I, 1129. Graesse I, 501. Cicognara 3373.

... 5 6 7 8 9 **10** 11 12 13



[Home](#) [Catalogues](#) [Dates](#) [Consignments](#) [Books](#) [Art](#) [Photo](#) [About Us](#) [Contact](#) [Company](#)

Please enter search terms:



©2012 Galerie Bassenge · Erdener Straße 5a · 14193 Berlin-Grunewald · Germany · Phone +49 - (0)30 - 893 80 29 - 0 · [info@bassenge.com](mailto:info@bassenge.com)  
Business hours: Mon - Thu 10 am - 6 pm, Fri 10 am - 4 pm

## Catalogue Contents

<b>Catalogue</b>	<b>"Drama und Vision" - Sammlung Ivan Nagel</b>	<b>» to the Art Department</b>
	Catalogue Price EURO 15,00 Auction Date Do., 29.Nov., ca. 18:00  <a href="#">» Entire Catalogue (Lots 5800 - 5924)</a>	<a href="#">» Catalogues (Order)</a> <a href="#">» Lots in After-Sales</a>  <a href="#">» Terms and Conditions (PDF)</a> <a href="#">» First Time Bidders (as PDF)</a> <a href="#">» Form for your bids (PDF)</a> <a href="#">» Show My Selection</a>
<b>Chapter</b>	"Drama und Vision" - Druckgraphik und wertvolle Bücher aus der Sammlung Ivan Nagel (Lose 5800 - 5924)	<a href="#">» Chapters</a>

... 5 6 7 8 9 10 **11** 12 13

Main Image	Description	Status
	<b>Stosch, Philipp von</b> Gemae antiquae Pierres antiques. Amsterdam  <b>Lot 5900</b>	Estimate € 600 (US\$ 792)  Result € 1.100 (US\$ 1.452)
	<b>Stosch, Philippe de.</b> Gemae antiquae caelatae. - Pierres antiques gravées, sur lesquelles les graveurs ont mis leurs noms. 3 Bl., XXI, 97 S. Mit 2 gestochenen Titelvignetten, 3 Kopfvignetten und 3 Initialen sowie 70 Kupfertafeln von Bernard Picart. 46 x 30 cm. Leder d. Z. (größerer Fleck, stärker beschabt und bestoßen). Amsterdam, Bernard Picart, 1724.  Erste Ausgabe der Beschreibung und Abbildung in luxuriösen Kupfertafeln von den antiken Gemmen und Kameen der berühmten Sammlung des Baron Philipp von Stosch (1691-1757), die 1764 vom preußischen König Friedrich dem Großen erworben wurde und sich nunmehr im Besitze der Berliner Museen befindet. Kein geringerer als Winckelmann hatte einen ersten Katalog des Gesamtbestandes verfasst. Mit lateinisch-französischem Paralleltext. – Kaum fleckiges, sehr schön erhaltenes Exemplar.  <i>Literatur:</i> Cicognara 3016. Vinet 1616. Hoefler XLIV, 510.	
	<b>Hancarville, Pierre-Francois Hugues de</b> Vasenbilder aus der Collection of Etruscon  <b>Lot 5901</b>	Estimate € 400 (US\$ 528)  Result € 600 (US\$ 792)
	<b>David, François-Anne</b> Antiquités d'Herculanum  <b>Lot 5902</b>	Estimate € 1.200 (US\$ 1.584)  After-Sales Price € 800 (US\$ 1.056)  <a href="#">» to my selection</a>
	<b>Herkulaneum</b> Le antichità di Ercolano. Neapel, Regia Stamperia  <b>Lot 5903</b>	Estimate € 10.000 (US\$ 13.200)  Result € 7.000 (US\$ 9.240)
	<b>Herkulaneum. - Le antichità di Ercolano esposte.</b> 9 Bände. Mit 3 (wdh.) gestochenen Porträt-Frontispizen (Carlo III), gestochenem Sammeltitel, gefalteter Karte und 612 (3 mehrfach gefaltete; 2 doppelblattgroße) Kupferstichen auf 611 Tafeln und zahlreichen Textkupfern, Vignetten und Initialen. 50 x 38 cm. Halbleder um 1860 (etwas bestoßen und beschabt, leicht angestaubt) mit goldgeprägtem RTitel und RFileten. Neapel, Regia Stamperia, 1755-92.  Erste Ausgabe des monumentalen Prachtwerks über die antiken Kunstschatze der Ausgrabungen von Herkulaneum. "This is the first attempt at a systematic description of the archaeological finds made at Herkulaneum during the 18th century, and is the most important source for the development of neo-classical art. Both the finds and the information concerning them was jealously guarded to the extent that these descriptive volumes were generally only presented as gifts by the King of the Two Sicilies to other members of European royalty" (Kissner Sale). - Enthält Band I-IV: Le pitture antiche d'Ercolano e contorni incise con qualche spiegazione. 1757-65. Band V-VI: De' bronzi di Ercolano e contorni. Tomo primo busti. Tomo secondo statue. 1767-71. Band VII: Le pitture antiche d'Ercolano 1779. Band VIII: Le lucerne ed i candelabri d'Ercolano. 1792. Band IX: Catalogo degli antichi monumenti dissotterrati dalla discoperta città di Ercolano per ordine della maestà di Carlo Rè delle Due Sicilie, ed di Gierusalemme. 1755. – Grandioses Exemplar aus der Sammlung von James Hunter of Hafton, mit dessen gestochenem Wappenexlibris. Kleine Besitzvermerke, stellenweise Abklatsch, kaum Gebrauchsspuren, gelegentliche Knickspuren, wenige Papierläsuren wie meist nur kleine Ein- und Ausrisse. Nur unwesentlich fleckiges oder gebräuntes, sehr breitrandiges, durchgehend hervorragend gedrucktes Exemplar in hübschen, einheitlichen Einbänden einer herrschaftlichen Bibliothek. Augenscheinlich komplett, nicht im einzelnen	

kollationiert. - Vollständige Exemplare mit allen Bänden und Tafeln sind fast nie auf dem Markt aufgetaucht.

*Literatur:* Brunet I, 314: "ouvrage très-curieux et magnifiquement illustré". DG 5.3062. Blackmer 678. Cicognara 2645. Ebert 711. Graesse I, 145. Ornamentstichsammlung 3947. Kissner Sale 199.



**Murr, Christoph Gottlieb von**  
Abbildungen der Gemälde und Alterthümer.

Lot 5904

**Herculaneum. - Murr, Christoph Gottlieb von.** Abbildungen der Gemälde und Alterthümer, welche seit 1738 sowohl in der verschütteten Stadt Herculaneum, als auch in [ab Band II:] Pompeji und den umliegenden Gegenden an das Licht gebracht worden, nebst ihrer Erklärung. Bände I-VI (von VIII). Mit 6 gestochenen Titelvignetten, 11 Textkupfern und 386 Kupfern auf teils mehrfach gefalteten Tafeln. 35 x 21 cm. H.Leder d. Z. (etwas berieben und bestoßen) mit goldgeprägten RTiteln (teils minimal abgeplatzt) und Filetvergoldung sowie hübschen Kleisterpapier-Deckelbezügen. Augsburg, Bürglen und Deckardt, 1777-82.

Von Christoph Gottlieb von Murr (1733-1811) auf acht Bände angelegtes umfangreiches Stichwerk mit erläuterndem Text zu Georg Christoph Kilians in Augsburg gestochenen Abbildungen der Gemälde und Altertümer im königlich neapolitanischen Museum zu Portici "Nach den Original-Kupferstichen in Contorni" in Umrißkupfern. – Nur stellenweise leicht stockfleckig und gering wasserrandig, insgesamt sehr schöne Exemplare. Die Tafelkollation folgt der auf dem Inhalt genannten Anzahl, nach der teilweise auch Textkupfer bzw. mehrere Kupfer auf einer Faltafeln miteinbezogen werden. Daher allem Anschein nach komplettes Exemplar.

*Literatur:* Mau-Mercklin, Kat. Bibl. Dt. Archäol. Inst. Rom I/1, 392. Vgl. Thieme-Becker XX, 293. Nicht bei Cicognara, Berliner Ornamentstichsammlung etc.

Estimate  
€ 2.000 (US\$ 2.640)

After-Sales Price  
€ 1.200 (US\$ 1.584)

» to my selection



**Murr, Christoph Gottlieb von**  
Le pitture antiche d'Ercolano. Augsburg, Kilian

Lot 5905

**Herculaneum. - (Murr, Christoph Gottlieb von, und Georg Christoph Kilian).** Le pitture antiche d'Ercolano e contorni. Tomo settimo [und] Tomo ottavo. 2 gestochene Titelbl. und zus. 243 (98, 1 gefaltete bzw. 145 auf 14) Kupferstiche auf 208 Tafeln von Bürglen. 40 x 34 cm. Schlichter Pappband d. Z. (kleine Fehlstelle am Rücken, Kapitale eingerissen, bestoßen, beschabt). Augusta, Kilian, 1795.

Die Tafeln der letzten beiden Bände der ursprünglich in Neapel erschienenen großen Reihe von 8 Bänden (plus Textband-Supplement) der Antichità di Ercolano esposte, hier in den deutschen Nachstichen des Augsburger Friedrich Christoph Bürglen aus der Reihe "Abbildungen der Gemälde und Alterthümer, in dem Königlich Neapolitanischen Museo zu Portici, welche seit 1738 sowohl in der im Jahr Christi 79 verschütteten Stadt Herculaneum, als auch in Pompeji und in den umliegenden Gegenden an das Licht gebracht worden, nebst ihrer Erklärung von Christoph Gottlieb von Murr, der Reichsstadt Nürnberg Zollamtman, ... Nach den Original-Kupferstichen in richtigen Umrissen geätzt von Johann Balthasar Probst, Kupferstecher in Augsburg...". Enthalten sind die Fresken und Gemälde (Teil VII) sowie die "Lucerne, Laterne e Candelabri" (Teil VIII). – Einige Abdrucke etwas schwach, wenige Knickspuren und Bräunungen, kaum fleckig, insgesamt wohlerhalten und frisch.

*Literatur:* VD18 90081676. Vgl. Thieme/B. XX, 293. Nicht bei Cicognara und in der Ornamentstichsammlung.

Estimate  
€ 400 (US\$ 528)

Result € 240 (US\$ 316)



**Ogle, George**  
Antiquities explained. London, Cl. Du Bosc,

Lot 5906

**Ogle, George** Antiquities explained. Being a collection of figured gems illustrated by similar descriptions taken from the classics. XLVIII, 188 S., 6 Bl. Mit gestochener Titelvignette und 50 Kupfertafeln. 28 x 22,5 cm. Kalbsleder d. Z. (neu aufgebunden, altes Material auf neuen Lederband aufmontiert). London, Du Bosc, 1737.

Ikographische Beschreibung von zahlreichen in feinen Kupferstichen abgebildeten Gemmen und Kameen von dem Esquire George Ogle (1704-1746). – Minimale Knickspur, leicht braunfleckig und unwesentlich gebräunt, insgesamt wohlerhalten.

*Literatur:* BMGC XVIII, 1026 (779).

Estimate  
€ 400 (US\$ 528)

After-Sales Price  
€ 250 (US\$ 330)

» to my selection



**Vergilius Maro, Publius**  
Bucolica, Georgica, et Aeneis. London 1800

Lot 5907

**Vergilius Maro, Publius.** Bucolica, Georgica, et Aeneis. 2 Bände. 2 Bl., 246 S.; 2 Bl., 276 S. Mit 15 Kupfertafeln von Bartolozzi, Fittler, Neagle und Sharp. 25,5 x 15,5 cm. Rote Chagrinleiderbände d. Z. (ganz minimal fleckig, kaum berieben und bestoßen) mit goldgeprägtem RTitel, reicher Filetvergoldung auf Rücken und Deckeln sowie Stehkanten und meandrierendem Innenkantenornament sowie dreiseitigem Goldschnitt. London, (Bensley für) Dulau, 1800.

Luxusausgabe der ersten Ausgabe mit diesen Illustrationen hervorragender englischer Stecher, gedruckt auf großem Velinpapier in „imperial-octavo“ (die normale Oktav-Ausgabe ist wesentlich kleiner). „This elegant edition, which is certainly the most beautiful octavo edition of the poet extant, is formed on the preceding of Didot, and is decorated with fifteen engravings, by the best English artists ... the text is supposed to be faultless. Some few copies are struck off on large paper, in imperial octavo, and sell high. The typography is a masterpiece of Bensley's press; and the whole work reflects distinguished credit on the enterprise and taste of the publisher“ (Dibdin II, 564 zur vierten Auflage). – Kaum merklich gebräunt oder fleckig, durchgehend frisch, sauber und wohlerhalten, auch die Tafeln nur vereinzelt etwas gebräunt bzw. braunfleckig. Prachtvoll gebundenes Luxusexemplar.

*Literatur:* Brunet V, 1294. Schweiger III, 1182. Cohen-Ricci 1019. Lewine 555. Lowndes IV, 777.

Estimate  
€ 600 (US\$ 792)

Result € 750 (US\$ 990)



**Flaxman, John**  
The Iliad - The Odyssey. London

Lot 5908

**Flaxman, John.** The Iliad [und:] The Odyssey of Homer engraved from the Compositions of John Flaxman. 2 Teile in 1 Band. 2 gestochene Titel und zus. 73 (39 bzw. 34) Umrißkupfern von Piroli, Parker u. a. nach Flaxman. 27,5 x 43,5 cm. Roter Maroquinband d. Z. (Rücken restauriert, stärker fleckig, beschabt und bestoßen) mit reicher Rücken- und Deckelvergoldung, Stehkantenfileten und Innenkanten à la dentelle sowie dreiseitigem Goldschnitt. London, Longman, Hurst etc., 1805.

Die berühmte Illustrationsfolge John Flaxmans (1755-1826), in der sich seine unerschöpfliche Phantasie und der Sinn für griechische Schönheit entfaltet. Nachdruck der 1793-95 erstmals erschienenen Ausgabe, der um 11 Tafeln vermehrt wurde. Die geschätzte Illustrationsfolge John Flaxmans gehört neben denen zu Dante und Aischylos zu seinen besten Arbeiten (vgl. Thieme-Becker). Ohne die erläuternden Texte. John Flaxmann "zeichnete schon mit 10 Jahren nach Homer, ein gewisser Crutchley gab ihm schon jetzt Aufträge zu Zeichnungen aus Homer..." (Thieme-Becker). – Einige, teils hinterlegte Einrisse, stärker stock- und braunfleckig, leicht gebräunt, Gebrauchsspuren. Hübsch gebunden. - Beigebunden: **Derselbe.** Compositions from the Tragedies of Aeschylus. 36 gestochene Tafeln (inkl. 2 Titeln). Ebenda 1831.

*Literatur:* Thieme-Becker XII, 80. Brunet II, 1282 Anm. Lowndes I, 806 Anm. Rümman 2148 und 2151.

Estimate  
€ 500 (US\$ 660)

Result € 400 (US\$ 528)

**Flaxman, John**

Compositions from Theogony of Hesiod.

Estimate  
€ 500 (US\$ 660)

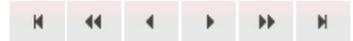
Lot 5909

Result € 500 (US\$ 660)

**Flaxman, John.** Compositions from the Works, Days and Theogony of Hesiod. Radierter VTitel und 37 Umrisskupfertafeln von William Blake nach John Flaxman. 29,5 x 45 cm. Pappband d. Z. (Gelenke zerschlossen, fleckig, bestoßen und beschabt) mit montiertem VDeckelschild. London, Langmar Hurst, 1817.

Der englische Bildhauer John Flaxman (1755-1826) gilt als der Erfinder der Umrissradierung. "Bei seinem Auftreten als Illustrator wurde Flaxman stürmisch begrüßt, man sah in diesen neugearteten Stichen die Erfüllung der Winkelmannschen Theorie und erfand dazu noch neue über Anschauung, Natur und Zweck der Buchillustration" (Arthur Rümann). - Diese frühe Arbeit Flaxmans steht am Anfang der im ganzen 19. Jahrhundert beliebt gebliebenen Illustrationsform, die, an die antiken Vasenmalereien und die klassische Bildhauerei angelehnt, bis heute sehr selbstverständlich und nicht altertümlich wirkend rezipiert werden kann. Gestochen sind die Tafeln von William Blake (1757-1827). - Innengelenke brüchig, etwas unfrisch, stockfleckig und mit Gebrauchsspuren. **Beigegeben: (Derselbe.** La Divina Commedia di Dante Alighieri cioè L'Inferno composto da Giovanni Flaxman, Scultore Inglese, ed inciso da Hummel). 3 Teile in 2 Bänden. Mit 2 hs. Titeln und zus. 109 (73 gestochenen; 38 gezeichneten) Tafeln. 23,5 x 33 cm. Halbleder d. Z. (stärker bestoßen) mit 2 goldgeprägten RSchildern. (1809). - Von den drei Bänden der Göttlichen Komödie ist nur der erste "L'inferno" mit 38 Tafeln in Kupferstich, die beiden zusammengebundenen Teile "il Purgatorio, ed il Paradiso" sind in feinsten **Federzeichnung** wohl von den originalen Vorlagen durchgepaust. - Fleckig und mit Gebrauchsspuren.

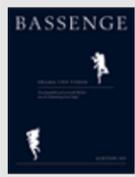
*Literatur:* Thieme-Becker XII, 80. Brunet II, 1282. Rümann 2148 und 2151.

... 5 6 7 8 9 10 **11** 12 13[Home](#) [Catalogues](#) [Dates](#) [Consignments](#) [Books](#) [Art](#) [Photo](#) [About Us](#) [Contact](#) [Company](#)

Please enter search terms:

©2012 Galerie Bassenge · Erdener Straße 5a · 14193 Berlin-Grünwald · Germany · Phone +49 - (0)30 - 893 80 29 - 0 · info@bassenge.com  
Business hours: Mon - Thu 10 am - 6 pm, Fri 10 am - 4 pm

## Catalogue Contents

<b>Catalogue</b>	<b>"Drama und Vision" - Sammlung Ivan Nagel</b>	<b>» to the Art Department</b>
	Catalogue Price EURO 15,00 Auction Date Do., 29.Nov., ca. 18:00  <a href="#">» Entire Catalogue (Lots 5800 - 5924)</a>	<a href="#">» Catalogues (Order)</a> <a href="#">» Lots in After-Sales</a>  <a href="#">» Terms and Conditions (PDF)</a> <a href="#">» First Time Bidders (as PDF)</a> <a href="#">» Form for your bids (PDF)</a> <a href="#">» Show My Selection</a>
<b>Chapter</b>	"Drama und Vision" - Druckgraphik und wertvolle Bücher aus der Sammlung Ivan Nagel (Lose 5800 - 5924)	<a href="#">» Chapters</a>

... 5 6 7 8 9 10 11 **12** 13

Main Image	Description	Status
	<b>Flaxman, John</b> La divina comedia. Ital. Ausgabe  <a href="#">Lot 5910</a>	Estimate € 400 (US\$ 528)  Result € 500 (US\$ 660)
	<b>Flaxman, John. - Dante Alighieri.</b> La divina comedia. 3 Teile in 1 Band. Zus. 111 Kupfertafeln (inkl. Titel) von Tommaso Piroli nach John Flaxman. 22,5 x 30 cm. Moderner Pappband. Rom, Piroli, 1802.  Verkleinerte Nachstiche der berühmten Illustrationen von John Flaxman (1755-1826) zur Göttlichen Komödie Dantes. "Die insgesamt 110 Umrisszeichnungen des Bildhauers, Designers und Zeichners John Flaxman aber, die 1793 in Rom zum Teil auf der Grundlage von Henry Boyds Übersetzung entstanden, waren das erste Illustrationswerk zum Gesamttext" (Malke S. 153ff.). Die erste reine Folge der Illustrationen war bereits 1793 erschienen. – Nur vereinzelt etwas fleckig, angestaubt und mit winzigen Einrissen oder Knickspuren, sonst durchgehend sauber und frisch, besonders breitrandiges, schönes und unbeschnittenes Exemplar.  <i>Literatur:</i> Malke 332.	
	<b>Carstens, Asmus Jacob</b> Les Argonautes  <a href="#">Lot 5911</a>	Estimate € 500 (US\$ 660)  Result € 300 (US\$ 396)
	<b>Carstens, Asmus Jacob.</b> Les Argonautes, selon Pindare, Orphée et Apollonius de Rhodes, en vingt-quatre planches. 2 Bl. Mit Kupfertitel und 24 Umrisskupfern von <b>Joseph Anton Koch</b> nach Asmus Jacob Carstens. 26 x 39 cm. Pappband d. Z. (fleckig, geknickt, beschabt und bestoßen, Rücken mit Maroquinstreifen erneuert). Rom, o. Dr., 1799.  Erste Ausgabe. "Die Argonauten sind das erste deutsche Buch im Stile der klassizistischen Umrisszeichnung, es übte auf die Nachfolger einen außergewöhnlichen Einfluß aus" (Rümann, Das illustrierte Buch, S. 222). – Esten Blätter mit kleinem Wasserfleck, stellenweise leicht fleckig und gebräunt, teils Knickspuren, die Kupfer in schönen, kräftigen Abdrücken mit Plattenton. <b>Beigegeben:</b> <b>Wilhelm Müller.</b> Carstens Werke in ausgewählten Umriss-Stichen. Hrsg. von Herman Riegel. 2. Auflage. 2 Bl., 30 S., 1 Bl. Mit radiertem Porträt-Frontispiz und 43 Umrisskupfertafeln. OHalbleinen (stärker lädiert). - Fleckig und mit Gebrauchsspuren.  <i>Literatur:</i> Thieme-Becker VI 86. Rümann 248. Ruppert 2446.	
	<b>Canova, Antonio</b> The Works. London, Septimus Prowett  <a href="#">Lot 5912</a>	Estimate € 500 (US\$ 660)  Result € 650 (US\$ 858)
	<b>Canova, Antonio.</b> The Works of Antonio Canova, engraved in outline by Henry Moses. 2 Bände. XL S. und Zwischenblätter. Mit 228 gestochenen Tafeln. 37 x 25 cm. Halbpergament um 1885 (etwas wasser-, stock- und sporfleckig) mit 2 goldgeprägten RTiteln und RVergoldung. London, S. Prowett, 1824.  Erste englische Ausgabe, in Lieferungen erschienen. Jede Tafel mit 1-2 Bl. erläuterndem Text. – Teils stock- und braunfleckig, großzügiger Druck auf festem Papier. <b>Beigegeben:</b> <b>Quatremère de Quincy.</b> Canova et ses Ouvrages ou mémoires historiques sur la vie et les travaux. Paris 1834. - Fleckig und mit Gebrauchsspuren, Exlibris der "Bibliothèque St. Agnan Boucher Architecte".  <i>Literatur:</i> UCBA S. 222. Thieme-Becker XXV, 184.	
	<b>Girodet-Trioson, Anne-Louis</b> Sappho, Bion, Moschus. Recueil. Paris  <a href="#">Lot 5913</a>	Estimate € 400 (US\$ 528)  Result € 350 (US\$ 462)
	<b>Girodet, (Anne-Louis).</b> Sappho, Bion, Moschus. Recueil de compositions dessinées par Girodet, et gravées par M. Chatillon, son élève; avec la traduction en vers par Girodet de quelques-unes des poésies. 12; 8; 13 S. Mit 40 (16; 12; 12) Umrisskupfertafeln nach Anne-Louis Girodet. 36,5 x 27 cm. Pappband d. Z. (Rücken teils abgeplatzt, bestoßen) mit goldgeprägtem RSchild. Paris, Chaillou-Portrelle, 1829.  Klassizismus in seiner reinsten Form: 40 Umrisskupfer zu antiker Literatur von dem französischen Historien- und Porträtmaler sowie begabten Graphiker Anne Louis Girodet-Trioson (1767-1824). Mit biographischen Notizen über die antiken Dichter Sappho, Bion und Moschus "et une notice sur la vie et les oeuvres de par M. P. A. Coupin". – Text Unwesentlich fleckig, die Tafeln außergewöhnlich sauber und bemerkenswert frisch, in bestem Abdruck auf weißem festen Papier.	
	<b>Girodet-Trioson, Anne-Louis</b> L'Enéide. Suite de compositions  <a href="#">Lot 5914</a>	Estimate € 1.000 (US\$ 1.320)  After-Sales Price € 700 (US\$ 924)  <a href="#">» to my selection</a>
	<b>Girodet-Trioson, Anne-Louis.</b> L'Enéide. Suite de compositions de Girodet lithographiées d'après ses dessins. - Géorgiques. Lithographiés par ses Elèves. 2 Teile in 1 Band. 2 lithographierte Titel, lithographiertes Porträt und 82 lithographierte Umrissstafeln, 40 x 56 cm. Halbbilder d. Z. (bekratzt, beschabt und bestoßen) mit Goldfiletierung. Paris, M. Pannetier, o. J. (1825-27).	

Als Hommage an den großen französischen Künstler Anne-Louis Girodet (1767-1824), der sich nach seinem Adoptivvater Trioson nannte und als Jacques-Louis David Lieblingsschüler galt, von seinen Schülern posthum in Lithographie veröffentlichte Folgen zu Vergils Äneis und den Georgica nach seinen berühmten Gemäldezyklen. Die Künstler nennen sich auf dem Titel: "M. Aubry-Lecomte, Chatillon, Counis, Coupin, Dassy, Dejuinne, Delorme, Lancrenon, Monanteuil, Pannetier, ses Elèves". – Titelblatt stark knitterig und mit Einrissen, wenige Tafeln mit größeren hinterlegten Einrissen, sonst nur gelegentliche Faltsuren und Randeinrisse, durchgehend stockfleckig, aber nur stellenweise fingerfleckig, gegen Schluss Wasserfleck, insgesamt aber in ordentlicher Gesamterhaltung. Alle Tafeln mit dem Blindstempelchen des Verlags. **Selten.**

*Literatur:* Vgl. Thieme-Becker XIV, 180.



**Blake, William**  
Hiob über den Flammen

Lot 5915

Hiob über den Flammen - "With dreams upon my bed thou scarest me & affrightest me with Visions". Kupferstich auf Velin. 21,3 x 16,7 cm. 1825. Auflage ca. 150 Ex. Bindman 636.

Blatt 11 der Folge mit den Illustrationen zum Buche Hiob in einem Exemplar der Vorzugsausgabe ("Proof-Edition"). Prachtvoller Druck mit Rand um die klar zeichnende Plattenkante. Minimal stockfleckig, schwache Gebrauchsspuren im weißen Rand, sonst tadellos.

Estimate  
€ 1.200 (US\$ 1.584)

Result € 1.000 (US\$ 1.320)



(More Images)

**Young, Edward**  
The complaint, and the consolation; of Night Th...

Lot 5916

**Young, Edward.** The complaint, and the consolation; of Night Thoughts. 1 w. Bl., VIII S., 1 Bl., 95 S. (inkl. Zwischentitel), 1 w. Bl. Mit 4 gestochenen Zwischentiteln und 39 gestochenen Bordüren von und nach William Blake. 41 x 32,5 cm. Schwarzer Chagrinerband d. Z. aus einer englischen Werkstatt (Gelenke eingerissen, Kapitale mit kleinen Fehlstellen, etwas bekratzt und stärker bestoßen) mit reicher Rückenvergoldung, breiter goldgeprägter und schmaler blinder Deckelbordüre sowie dreiseitigem Goldschnitt in Leinenumschlag und modernerem Halbchagrinschuber (beschabt) mit goldgeprägtem RTitel. London, R. Noble für R. Edwards, 1797.

Erste Ausgabe der berühmten "Nachtgedanken" des englischen Dichters Edward Young (1683-1765) mit den Illustrationen William Blakes (1757-1827), eines der einflussreichsten Bücher des 19. Jahrhunderts, mit dem das Joch der Ration gebrochen und die Schleuse zur Seele geöffnet wurde, das den Weg zur Traumdeutung und Psychoanalyse wies und das zahlreiche Schriftsteller beeinflusste - bis hin zu Novalis' *Hymnen an die Nacht* u.a.

"Der Verleger Richard Edwards hatte die Idee, eine reich ausgestattete Ausgabe von Youngs Night Thoughts, einer sehr beliebten 'Friedhofs'-Dichtung, herauszugeben, die ausschließlich von Blake illustriert und auf Subskriptionsbasis nach dem Vorbild solcher Veröffentlichungen wie Boydells Shakespeare Gallery verkauft werden sollte ... Die meditative Form von Youngs Dichtung lag Blake besonders, und er wurde durch sie sowohl in seiner bildnerischen wie dichterischen Metaphorik tief beeinflusst, obwohl er Youngs Zugeständnis an die Vernunft, der bei Young eine Aufgabe auf dem Weg zur Erlösung zugestanden wird, argwöhnisch gegenüberstand." (Bindman). - Die Kupfer William Blakes sind auf einigen Seiten um den typographischen Text auf die breiten Ränder gedruckt, werden vom Rand überschritten und wirken dadurch so dermaßen modern, dass sie nicht nur die Zeitgenossen erstaunten, sondern auch den Ästhetizismus der surrealistische Buchkunst des 20. Jahrhunderts vorwegnahmen. Diese Modernität findet sich auch in Blakes Themen, die damals ebenfalls äußerst ungewöhnlich anmuteten und dem Text somit kongenial beiseite gestellt wurde. – Außergewöhnlich schönes und wohlhaltenes Exemplar aus der Bibliothek von George Durckworth aus Haslingden Lancashire mit dessen Exlibris auf dem vorderen Innendeckel. Gedruckt auf festen, fast kartonartigem und außergewöhnlich breitrandigem Papier, das den einen oder anderen Plattenrand der großen Stiche noch sichtbar werden lässt. Erste Lage lose, nur vereinzelt minimal fleckig, kaum gebräunt. Bemerkenswert ist auch der Einband, der dem Trauerthema Rechnung trägt: Nachtschwarzes, horizontal genarbttes Chagrinerband mit goldgeprägter Trauerbandbordüre in moderner Bogenornamentik; die Vorsätze aus ebenfalls zeitgenössischem blauen Marmorpapier, das mit seiner Musterung den Blick in den Nachthimmel evoziert und geradezu psychedelisch anmutet.

*Literatur:* Lowndes IV, 3021. Keynes 70. Ray 3. Estelle-Doheny V, 1707. Bindman, Blake-Kat. Hamburg 1975, Nr. 120.

Estimate  
€ 5.000 (US\$ 6.600)

Result € 8.500 (US\$ 11.220)



**Shakespeare, William**  
A Collection of Prints. Boydell

Lot 5917

**Boydell, Josiah. - Shakespeare, William.** A Collection of Prints, from pictures painted from the purpose of illustrating the dramatic Works of Shakspeare by the artists of Great-Britain. 2 Teile in 1 Band. 6. Bl. Mit 2 gestochenen Titelvignetten und 89 (statt 95?) Kupfertafeln. 68,5 x 57 cm. Halbleder d. Z. (Gelenke gebrochen, Deckel lose, Kapitale abgeschürft, stark beschabt, bekratzt und bestoßen, mit Läsuren und Gebrauchsspuren) mit montiertem goldgeprägtem VDeckelschild. London, J. & J. Boydell, 1803.

Monumentalausgabe! Das aufwändigste Verlagsprojekt und gleichzeitig unerreichtes Meisterwerk des englischen Verlegers Josiah Boydell (1752-1817), das die Shakespeare-Illustrationen der zeitgenössischen Maler J. Durno, W. Hamilton, F. Wheatley, H. Ramberg u. a. in Imperialfoliantgröße als Kupferstiche, teils in Punktiermanier bzw. Schabkunst wiedergibt. T. Ryder, J. P. Simon, R. Thew etc. Das Frontispiz zeigt ein Porträt von "His most gracious Majesty King George the Third" von Benjamin Smith nach William Beechey, eine Tafel ein nicht realisiertes Shakespeare-Monument und eine verklarte allegorische Darstellung "The infant Shakespeare". Dann folgen die Szenenbilder zu seinen Dramen. – Da die Tafeln in Lieferungen erschienen, gibt es in diesem Sinne keine "kompletten" Exemplare. Das vorliegende enthält 89 der großformatigen Tafeln inklusive der drei o.g. mit Widmungsfrontispiz und Shakespear-Monument bzw. -Jugend. Es sind allerdings Exemplare mit 90 und 96 Tafeln bekannt. In unserem Exemplar sind einige Tafeln knapper beschnitten und mit Randläsuren aus anderen Exemplaren beigegeben, am Schluss eine Tafel lose. Teils etwas wasserfleckig, angestaubt, aber nur leicht stockfleckig oder gebräunt, meist sehr sauber und in erstaunlich gutem Abdruck.

Estimate  
€ 2.500 (US\$ 3.300)

Result € 1.800 (US\$ 2.376)



**Shakespeare, William**  
A Series of Engravings. London 1822

Lot 5918

**Shakespeare, William. - A Series of Engravings,** to Illustrate the Works of Shakespeare, forming an elegant library accompaniment to the various editions of that author. 1 Bl. (Titel). Mit gestochener Frontispiz und 20 Kupfertafeln. 41 x 30,5 cm. Halbleder d. Z. (Kapitale und Kanten bestoßen, angestaubt und leicht fleckig) mit goldgeprägtem RTitel, RVergoldung und Deckelfiletten sowie Deckelbezügen aus türkischem Marmorpapierbezug. London, Howlett and Brimmer für Hector M'Lean, 1822.

Mit Kupfertafeln von James Heath, dem "Historical Engraver to His Majesty and H. R. H. the Prince of Wales" nach W. Hamilton und T. Stothard. – Etwas stockfleckig, angestaubt und gebräunt, sonst ordentlich erhalten und recht hübsch gebunden.

Estimate  
€ 400 (US\$ 528)

Result € 250 (US\$ 330)



**Martin, John**  
"Martin's Illustration to Paradise Lost"

Lot 5919

"Martin's Illustration to Paradise Lost". 24 Schabkunstblätter gebunden in zeitgenössischem HKalbsleder-Einband mit türkisch marmorierten Deckeln, Rückenvergoldung und typographischem, vergoldeten Deckelschild (etwas bestoßen und fleckig). Folio. Septimus Prowett, London 1827. Balston, Anhang 9.a. (B) 1-24.

Estimate  
€ 2.500 (US\$ 3.300)

Result € 2.900 (US\$ 3.828)

Die vollständige Folge in zeitgenössischer Sammlerbindung mit den größeren Darstellungen in prachtvollen Drucken mit breitem Rand und teils mit Schöpfrand, ohne den Text und die typographischen Deckblätter. Vor allem im weißen Rand stockfleckig, teils kleinere Randläsionen, sowie Alters- und Gebrauchsspuren, im Gesamteindruck jedoch gut erhalten.

... 5 6 7 8 9 10 11 12 13



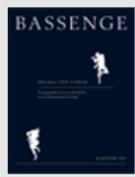
[Home](#) [Catalogues](#) [Dates](#) [Consignments](#) [Books](#) [Art](#) [Photo](#) [About Us](#) [Contact](#) [Company](#)

Please enter search terms:



©2012 Galerie Bassenge · Erdener Straße 5a · 14193 Berlin-Grunewald · Germany · Phone +49 - (0)30 - 893 80 29 - 0 · [info@bassenge.com](mailto:info@bassenge.com)  
Business hours: Mon - Thu 10 am - 6 pm, Fri 10 am - 4 pm

## Catalogue Contents

<b>Catalogue</b>	<b>"Drama und Vision" - Sammlung Ivan Nagel</b>	<b>» to the Art Department</b>
	Catalogue Price EURO 15,00 Auction Date Do., 29.Nov., ca. 18:00  <a href="#">» Entire Catalogue (Lots 5800 - 5924)</a>	<a href="#">» Catalogues (Order)</a> <a href="#">» Lots in After-Sales</a>  <a href="#">» Terms and Conditions (PDF)</a> <a href="#">» First Time Bidders (as PDF)</a> <a href="#">» Form for your bids (PDF)</a> <a href="#">» Show My Selection</a>
<b>Chapter</b>	"Drama und Vision" - Druckgraphik und wertvolle Bücher aus der Sammlung Ivan Nagel (Lose 5800 - 5924)	<b>» Chapters</b>

... 5 6 7 8 9 10 11 12 **13**

Main Image	Description	Status
	<p><b>Martin, John</b> Illustration of the Bible</p> <p><b>Lot 5920</b></p> <p>Illustrations of the Bible. 4 Bl. und 20 Bl. Schabkunstblätter mit je 1 Blatt erklärendem Text in marmoriertem, braunem Hleder-Einband der Zeit mit Rückenvergoldung (Vorsätze erneuert). Folio. London, Charles Tilt, 1839. Balston, App. 9a, 11; Wees/ Campbell "Darkness Visible - The prints of John Martin", Williamstown/ Massachusetts 1944, S. 38ff.</p> <p>Zweite Ausgabe der bei Tilt erstmals 1838 herausgegebenen Folge Martins. Die Illustrationen zur Bibel gelten als eine der Hauptfolgen Martins und zeugen von seinem stetigen Bestreben zu neuen Bildformen des metaphysischen Erlebens zu kommen. Die Schabkunstblätter begeistern durch ihre konzentrierte Form und die meisterhafte Technik der Hell-Dunkel-Effekte, welche Martin durch ein raffiniertes Weichstahlplatten-Verfahren erzielte. Prachtvolle Drucke, mit schmalem Rand, unten und oben leicht innerhalb der Plattenkante geschnitten, teils leicht finger- und stockfleckig, vereinzelt kleine Alters- und Gebrauchsspuren und vereinzelt winzige Papierschäden, sonst sehr gut erhalten.</p>	<p>Estimate € 1.800 (US\$ 2.376)</p> <p>Result € 1.800 (US\$ 2.376)</p>
	<p><b>Milton, John</b> The Paradise Lost. London, Prowett</p> <p><b>Lot 5921</b></p> <p><b>Martin, John. - Milton, John.</b> The Paradise Lost. 2 Bände. 2 Bl., 228 S.; 2 Bl., 218 S. Mit 24 Schabkunstblättern von John Martin. 26,5 x 18,5 cm. Blutrote Chagrinlederbd. d. Z. (an Rücken und Gelenken restauriert, Kapitale abgeschabt, fleckig, beschabt und bestoßen) mit Rvergoldung und breiten goldgeprägten Deckelbordüren sowie dreiseitigem Goldschnitt. London, Septimus Prowett, 1827.</p> <p>Zweite Ausgabe mit den Illustrationen John Martins (1789-1854). 1826 war eine zweibändige Folio-Ausgabe mit denselben Bildern vorausgegangen. Meisterhaftes Beispiel für die Kongenialität einer Textillustration. Gilt zu Recht als ein Höhepunkt in der Geschichte der phantastischen Buchillustration. Vollem die gewaltigen, im Nebendunst versinkenden Stadtlandschaften gehören zu den suggestivsten ihres Genres - und haben Generationen von Künstlern, Bühnenbildnern, Architekten und Filmemachern bis hin zu den Illustratoren des gesamten modernen Phantasy-Schaffens angeregt. - Teils etwas stärker, teils schwächer stockfleckig und gebräunt sowie insgesamt etwas unfrisch. Gebrauchsspuren.</p> <p><i>Literatur:</i> Balston 4 D. Vgl. Brunet III, 1730.</p>	<p>Estimate € 800 (US\$ 1.056)</p> <p>Result € 500 (US\$ 660)</p>
	<p><b>Hawkins, Thomas</b> The Book of the Great Sea-Dragons</p> <p><b>Lot 5922</b></p> <p>Hawkins, Thomas. The Book of the Great Sea-Dragons, Ichthyosauri and Plesiosauri, extinct monsters of the ancient earth. 2 Bl., 27 S. Mit Stahlstich-Frontispiz und 29 (1 mehrfach gefaltete) lithographierten Tafeln. 53,5 x 36,5 cm. Moderner hellbrauner Kalbshalblederband im Stil d. Z. mit breitem Rücken und Lederecken sowie goldgeprägtem RSchild und Rvergoldung, Buntpapierdeckelbezug (VDeckel der OBroschur eingebunden). London, William Pickering, 1840.</p> <p>Erste Ausgabe einer der ersten wissenschaftlichen Untersuchungen über die Dinosaurier von dem Paläontologen und Fossilien-sammler und -händler Thomas Hawkins (1810-1889), der die Funde von Lyme Regis an der Dorset Küste und bei Street und Edgarley in Somerset sowie der Isle of Wight dem Natural History Museum für den damals hohen Preis von 3000 englischen Pfunden verkaufte und darüber publizierte. Die detailreichen, sehr naturgetreuen Tafeln, "copied from skeletons in the author's collection of fossil organic remains, deposited in the British Museum" (Titel), zeigen die gewaltig großen Urzeitechsen, darunter die Faltafeln mit dem Knochenskelett vom Ichtyosaurus Chirologostinus (46 x 114 cm). Besonderes Interesse erfreute sich stets das Frontispiz der in nur wenigen Exemplaren gedruckten, fast nie im Handel vorkommenden Edition, das die Wasserdinosaurier als Lebewesen in Fleisch und Blut am Mondstrand des Urzeitmeeres abbildet - ein erstes "Rendering" der Dinosaurierwelt, die in der Folgezeit immer beliebter werden sollte.</p> <p>So wurde 1853 in Paxton's Crystal Palace in London eine Saurierlandschaft mit mehreren Dinosauriern in Lebensgröße von dem Bildhauer Benjamin Waterhouse Hawkins (1807-1894) geschaffen, unter der Beratung des englischen Zoologen, Anatomen und Paläontologen Richard Owen (1804-1892) und den Darstellungen der vorliegenden Publikation. - Titel mit kaum sichtbaren Rasuren, leicht braunfleckig und gebräunt, wenige minimale Einrisschen und Knickspuren, Frontispiz mit sauber restaurierten Randeinrissen, gelegentliche geschickte Restaurierungen, insgesamt sehr schönes Exemplar des prachtvollen und außergewöhnlich seltenen Werkes.</p> <p><i>Literatur:</i> Nissen 1864.</p>	<p>Estimate € 3.000 (US\$ 3.960)</p> <p>Result € 3.800 (US\$ 5.016)</p>
	<p><b>Grandville</b> Les fleurs animées</p> <p><b>Lot 5923</b></p> <p>Les fleurs animées. Introduction par Alph[ons] Karr. Texte par Taxile Delord. 2 Bände. Mit 2 kolorierten Holzstich-Titeln, 50 kolorierten Stahlstichtafeln von Geoffroy nach Grandville sowie 2 gestochenen Pflanzentafeln. 25 x 17 cm. Halbleder d. Z. (leicht berieben, Ecken und Kanten etwas beschabt und bestoßen) mit ornamentaler Rvergoldung und goldgeprägten RTitel. Paris, Gabriel de Gonet, 1847.</p> <p>Erste Ausgabe. Die Illustrationen werden von Rümman (S. 163) nicht besonders geschätzt, "denn diese süßlich-sentimentalen Phantasien sind für alle Zeiten unerträglich". Heute wird man in den genialen</p>	<p>Estimate € 500 (US\$ 660)</p> <p>Result € 380 (US\$ 501)</p>

Metamorphosen Grandvilles nicht nur einen Ausdruck seiner großen Phantasie, sondern auch den künstlerischen Wegbereiter zu neuen Formen des Sehens erblicken. Die "Pilgerfahrten der Blumengeister", in der Frauengestalten als Blumen figurieren, ist mit Sicherheit eines der bedeutendsten Illustrationswerke des Meisters. – Vorsatz mit Besitzvermerken, Tafeln und Text teils gebräunt und stockfleckig, sonst nur wenige Gebrauchsspuren, insgesamt ein überwiegend sauberes Exemplar in schönem delikaten Kolorit und auffallend hübschen Einbänden.

*Literatur:* Vicaire III, 133. Sander 215. Brivois 147. Lipperheide Ub 15.



**Buffon, Georges Louis Leclerc Comte de**  
Œuvres complètes. Brüssel, Déros

Lot 5924

**Buffon, Georges Louis Leclerc Comte de.** Œuvres complètes. Avec des extraits de Daubenton et la classification de Cuvier. 9 Bände. Mit gestochenem Porträt, 4 grenzkolorierten Karten und 108 kolorierten Holzstich-Tafeln. 26,4 x 17 cm. Dunkelblaue Halblederbände d. Z. (Kapitale teils leicht lädiert, etwas beschabt und stärker bestoßen, angestaubt) mit goldgeprägten RTiteln und Goldfileten sowie strukturgeprägten nachtblauen Deckelbezügen. Brüssel, Adolphe Déros, 1852.

Wiederabdruck der neunbändigen Ledoux-Ausgabe, die von mehreren Verlagen übernommen wurde, enthaltend die gesamten Werke des wichtigsten französischen Naturforschers der Aufklärung Georges Louis Leclerc Comte de Buffon (1707-1788). – Einige Ausgaben sind mit sechs Karten ausgestattet, hier nur vier. Papierbedingt etwas gebräunt, aber nur vereinzelt gering fleckig, insgesamt ordentliches Exemplar mit den Tafeln in hübschem Kolorit.

*Literatur:* Vgl. Nissen, ZBI, 692. Brunet I, 1379.

Estimate  
€ 400 (US\$ 528)

Result € 280 (US\$ 369)

... 5 6 7 8 9 10 11 12 **13**



[Home](#) [Catalogues](#) [Dates](#) [Consignments](#) [Books](#) [Art](#) [Photo](#) [About Us](#) [Contact](#) [Company](#)

Please enter search terms:

©2012 Galerie Bassenge · Erdener Straße 5a · 14193 Berlin-Grünwald · Germany · Phone +49 - (0)30 - 893 80 29 - 0 · info@bassenge.com  
Business hours: Mon - Thu 10 am - 6 pm, Fri 10 am - 4 pm